

wamit



dezember 2023 | ausgabe 109

Impressum

Nächste Ausgabe Nummer 110 · 24 erscheint am 1. März 2024

Redaktionsschluss

1. Februar 2024

Beiträge bitte per E-Mail an wamit@wasterkingen.ch

Bilder bitte separat in Originalgrösse als JPG- oder Tiff-Dateien

Herausgeber

Gemeinde Wasterkingen

Redaktion

Redaktionskommission «wamit» / «hüntwanger infos»

Auflage

370 Exemplare

Erscheint

Viermal jährlich · März · Juni · September · Dezember

Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

Papier

Hochweiss 100 % FSC

Kontakt

Redaktion:

E-Mail

wamit@wasterkingen.ch

Gemeindeverwaltung

Telefon

044 869 08 25

E-Mail

gemeinde@wasterkingen.ch

Internet

www.wasterkingen.ch

Titelbild

Auch im Winter ein lohnendes Ziel für einen Spaziergang, der Biotop-Weiher im Naturschutzgebiet bei Buchenloo..

GEMEINDE

• Editorial	4 - 5
• Gemeindemitteilungen	6 - 10
• Einwohnerkontrolle	10 - 11
• Forstrevier Rafzerfeld	12
• Weihnachtsbaumverkauf	13

MITTEILUNGEN INSTITUTIONEN / KOMMISSIONEN / VEREINE

• Sportlerehrungen	14 - 15
• Chronikstube Wasterkingen	16
• Dorfmuseum Hüntwangen	17
• Pro Wasti	18 - 19
• Schule unteres Rafzerfeld / Elternrat SUR	20 - 26
• Reformierte Kirche	28 - 29
• Katholische Kirche	29 - 30
• cantemus - Kirchenchor Rafzerfeld	31
• Verein Spitex am Rhein	34
• Samariterverein Hüntwangen-Wil	35
• Pro Senectute Kanton Zürich	36
• Verein Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld	37
• Pflegewohngruppe Rössli	38
• Webstube Wil	38 - 39
• Verschönerungsverein Hüntwangen	40
• Trychlergruppe Zürcher Unterland	41
• Kulturverein Wil	42 - 43
• Wohnbaugenossenschaft Hüntwangen	43
• Musikverein Wil	44 - 45
• Natur- und Vogelschutzverein	46 - 47
• Pfadi Kinkaju	48
• Trachtengruppe Rafzerfeld	49
• KJZ Bülach	49
• Turnverein Hüntwangen	50 - 51
• Frauenriege / Männerriege Hüntwangen	51 - 55
• Vitaswiss	56
• Pistolenclub Rafzerfeld	57
• Schützen Rafzerfeld	57
• Armbrustschützen Verein Hüntwangen	58 - 59
• Weinbauverein Hüntwangen	60
• Rechtsberatung Zürcher Unterland	61
• Spital Bülach - Alterszentrum Region Bülach	62 - 63
• Dorrfäscht Hüntwangen	64
• Merkblatt 24 «wamit»	66

AGENDA



Rolf Meyer
Gemeindepäsident
rolf.meyer@
wasterkingen.ch

Die Vorweihnachtszeit ist in vollem Gange

Liebe Wasterkingerrinnen, liebe Wasterkinger

Die 17-jährige Surai Burri aus Wasterkingen beeindruckte im Oktober bei der ISKA-Weltmeisterschaft mit herausragenden Leistungen in den Kampfsportarten Muay Thai und K1, indem sie den Weltmeistertitel holte, sowie im Full-Contact-Boxen, wo sie den Vizeweltmeistertitel errang. Der Gemeinderat gratuliert ihr herzlich zu dieser grandiosen Leistung.

Um solche aussergewöhnlichen Leistungen angemessen zu würdigen, hat der Gemeinderat beschlossen, Ehrungen für herausragende und prämierte Leistungen in Zusammenarbeit mit Hüntwangen bei dort bereits etablierten Veranstaltungen zu organisieren. Weitere Informationen über Veranstaltungen in Hüntwangen oder Wasterkingen folgen zeitnah.

Adventszeit in Wasterkingen

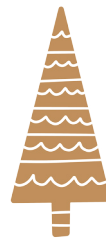
Die Vorweihnachtszeit ist bereits in vollem Gange, und es gibt viel zu erleben in Wasterkingen. In diesem Editorial zum Jahresende möchte ich Sie dazu ermutigen, die positiven Momente des Jahres 2023 zu reflektieren und sich auf das zu freuen, was der Dezember noch bringen wird.

Wir benötigen engagierte Menschen in unserer Gemeinde, wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt. Hier sind sie, die engagierten Menschen in Wasterkingen, die sich in der Vorweihnachtszeit dem kulturellen Zusammenhalt widmen und diesen fördern:

- Das OK-Team mit **Corinna Landis, Dominik Hartmann, Daniel Bütikofer, Marc Blaser**, welches mit grossem Einsatz den weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannten wunderschönen Wasterkinger Advents-Märt organisieren und durchführen.
- Die **Mitglieder des Pro Wasti Vereins** um die Präsidentin **Jolanda Reimann**, die auch dieses Jahr die beliebte Weihnachtsfenster-Aktion organisieren. Die offizielle Eröffnung findet am **1. Dezember um 18 Uhr** statt, wenn der Weihnachtsbaum im Garten von Vollmars beim Lochbrunnen erleuchtet wird. Traditionell wird in den ungeraden Jahren vor Ort ein Eröffnungspéro veranstaltet. Den Adventsfenster-Plan und weitere Pro Wasti-Termine finden Sie im entsprechenden Artikel auf Seite 18.



- Im Dorfhuus findet am **12. Dezember** im erlauchten Kreis der Senioren die jährlich von **Esther Huwiler mit ihren Helfern** organisierte Seniorenweihnacht statt.
- Eine Woche später, am **16. Dezember**, organisierte unsere Gemeinderätin und Forstvorsteherin **Sabrina Spühler** im Namen der Gemeinde wiederum den Anlass des Christbaumverkaufs.



An dieser Stelle möchte ich meine grösste Wertschätzung und meinen herzlichen Dank für das Engagement aller Beteiligten zugunsten der Bevölkerung von Wasterkingen ausdrücken.

Gemeindeversammlung

Wir laden Sie ein, an der zweiten ordentlichen Gemeindeversammlung zur Verabschiedung des Budgets für 2024 teilzunehmen. Die Versammlung findet am **6. Dezember um 20.00 Uhr im Dorfhuus** statt.

Wie Sie vielleicht bereits wissen, suchen wir derzeit nach einem neuen Kandidaten für den Gemeinderat. Nach der Versammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro mit Brötchen und Getränken eingeladen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich bei den Mitgliedern des Gemeinderats über die Arbeit im Gemeinderat zu informieren.

Ausblick:

- **01. Januar 2024, ab 14.00 Uhr** **Neujahrs-Apéro im Dorfhuus**
- **12. Januar 2024** **Mitarbeiteressen mit Jungbürgerfeier**
(Details folgen mit separater Einladung)

Zum Jahresausklang wünsche ich Ihnen und Ihren Liebsten hier mit dieser letzten Ausgabe der Wamit besinnliche Festtage und einen guten, mit positiven Gedanken besetzten Start ins neue Jahr.

*Ihr Gemeindepräsident
Rolf Meyer*



PS: Gerne nehme ich jederzeit per E-Mail Inputs, Anmerkungen oder andere Anliegen entgegen. Das Redaktionsteam erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse: wamit@wasterkingen.ch.



Gemeinderat

**Gemeindekanzlei
Wasterkingen**
Vorwiesenstrasse 172
8195 Wasterkingen

Telefon 044 869 08 25

**gemeinde@
wasterkingen.ch**

www.wasterkingen.ch

**Montag 09.30 - 12.00
14.00 - 18.00**

**Dienstag 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00**

**Mittwoch 09.30 - 12.00
geschlossen**

**Donnerst. 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00**

**Freitag 09.30 - 12.00
geschlossen**

Abfallentsorgung

Der bestehende Vertrag mit dem Abfuhrunternehmen Müller AG wird auf Ende 2024 gekündigt. Damit soll eine gemeinsame Neusubmission mit den Rafzerfeldergemeinden für den Abfalltransport ermöglicht werden.

Bauwesen

Der Gemeinderat erteilt die nachfolgenden baurechtlichen Bewilligungen:

- Albert Spühler, Wasterkingen – Ersatz Heizung durch Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit Fassadenanpassungen am bestehenden Gebäude an der Oberdorfstrasse 48; ordentliches Verfahren
- Schmidli Architekten + Partner, Rafz – Revision Umgebungsplan Neubau MFH am Wiesenweg, Auflagenerfüllung im Anzeigeverfahren.
- Stephanie Tanner, Wasterkingen – Fassaden- und Farbgestaltung am Wohnhaus an der Vorwiesenstrasse 298; Anzeigeverfahren
- Willy Spühler, Wasterkingen – Revision Umgebungsplan Spielplatz, Neubau 2 MFH am Stiegweg; Auflagenerfüllung im Anzeigeverfahren
- Matthias Schilder-Pechmann – Neubau Kachelofen im Wohnhaus an der Edelmanstrasse 295; Anzeigeverfahren
- Emil Weber, Hüntwangen – Umgebungsplan Umbau Wohnhaus mit Scheune am Haldenweg 98; Anzeigeverfahren

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Eingang eines Rekurses gegen die erteilte Baubewilligung für den Neubau eines Mehrfamilienhauses im Stieg und lässt sich zum Inhalt der Rekurschrift nach Aufforderung durch das Baurekursgericht vernehmen. Der Gemeinderat sistiert das baurechtliche Verfahren für den Neubau von vier Mehrfamilienhäusern und weist das Gesuch zur Überarbeitung zurück.

Finanzen

Auf den kommunalen Entschädigungen (Behörden, Kommissionen, Funktionäre im Nebenamt, vollamtliches Personal und Stundenlöhne) wird entsprechend der kantonalen Regelung für das Jahr 2024 eine Teuerungszulage von 1.6 % ausgerichtet. Unter anderem gelten ab 1. Januar 2024 somit die nachfolgenden angepassten Ansätze:

- Werkarbeiten (Strassen, Gewässer, Wald) pro Std.	CHF 37.55
- Übriges Gemeindepersonal (Abwart, Reinigung, usw.) pro Std.	CHF 32.15
- Sitzung bis 3 Std.	CHF 75.10
- Taggeld, ganzer Tag (Lohn und Spesenersatz pauschal)	CHF 214.55

- Der Gemeinderat veranlagt für 1 Handänderung eine Grundstückgewinnsteuer von CHF 378.- und schiebt für 3 Handänderungen die Besteuerung infolge Erbgang auf.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Bericht des kantonalen Gemeindeamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2022. Die darin enthaltenen Feststellungen und Empfehlungen werden in der Jahresrechnung 2023 umgesetzt.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Berichten über die durch das externe Kontrollorgan Baumgartner und Wüest GmbH durchgeführten Revisionen «Sachbereich Steuern» und Geldverkehr vom 5. und 13. September 2023. Den Berichten kann eine fach- und sachgerechte Führung der Aufgaben entnommen werden. Darin enthaltene Empfehlungen werden umgesetzt.

Budget 2024

- Der Gemeinderat nimmt die Verfügung vom 31. August 2022 des Gemeindeamtes betreffend die Festlegung der Finanzausgleichsbeträge 2023 zur Kenntnis: Ressourcenausgleich CHF 1'070'118.- / Geografisch-topografisch CHF 120'240.-.
- Der Gemeinderat verabschiedet den Voranschlag 2024 zuhanden der Gemeindeversammlung vom 6. Dezember 2023. Das Budget sieht in der Erfolgsrechnung bei gleichbleibendem Steuerfuss von 47 % sowie einer Einlage in die „Finanzpolitische Reserve“ von CHF 150'000.- (Vorjahr CHF 460'000.-) einen Ertragsüberschuss von CHF 85'420.00 vor. Im Verwaltungsvermögen sind Nettoinvestitionen von CHF 1'136'000.00 und im Finanzvermögen von CHF 1'350'000.- vorgesehen. Details können der bereits im November 2023 zugestellten separaten Weisungsbroschüre zur Gemeindeversammlung entnommen werden.
- Der Gemeinderat legt den Zinssatz für die interne Verzinsung für das Rechnungsjahr 2024 auf 1 % fest.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der provisorischen Berechnung des Kostenanteils an den Zürcher Verkehrsverbund für 2024 von CHF 22'490.-.



Friedhof

- Der Gemeinderat ordnet die Aufhebung der Gräber mit Grab-Nummern 19 – 38 (1985 – 1996) im Grabfeld Süd und die Grab-Nummern 39 – 47 (1996 – 1999) im Grabfeld Südwest an und bewilligt den nötigen Kredit von CHF 3'842.75 für die Gartenbauarbeiten. Die Gartenbauarbeiten konnten in der zweiten Hälfte Oktober abgeschlossen werden.

Liegenschaften

- Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von CHF 2'855.- für den Ersatz des sanierungsbedürftigen Holzbankes bei der Forsthütte durch eine fünfeckige statt einer viereckigen Konstruktion.
- Der Gemeinderat zieht das beim Amt für Raumentwicklung eingereichte Gesuch um Nutzungsänderung des alten Schützenhauses in eine Gelegenheitswirtschaft in der Landwirtschaftszone zurück, nachdem auch nach der Gesuchsrevision die kantonale Amtsstelle keine Bewilligung dafür in Aussicht stellen konnte.

Tiefbau

- Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von CHF 45'234.- zulasten der Investitionsrechnung 2024 für die Projektierung der Sanierung der Fahrbahn der Vorwiesenstrasse und den Ersatz der Wasser- und Kanalisationsleitungen. Die Projektierung dient der Grundlagenbeschaffung mit Kostenvoranschlag für die Kreditbewilligung durch das zuständige Organ, damit die Bauarbeiten danach gleichzeitig mit den geplanten Hochwasserschutzmassnahmen am Unterdorfbach ausgeführt werden können.

Wasserproben

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der am 11. Juli 2023 durch das kantonale Labor durchgeführten Wasserprobe. Die Probe ist bezüglich der geprüften lebensmittelrechtlich geregelten Parametern konform; Gesamthärte 28.5 °fH.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der am 4. Oktober 2023 durch das kantonale Labor durchgeführten Wasserprobe. Die Probe ist bezüglich der geprüften lebensmittelrechtlich geregelten Parametern konform. Bezüglich der sog. Chlorothalonil-Methaboliten wird durch das Labor keine Beurteilung abgegeben, da die Grenzwerte und deren Relevanz umstritten ist.



Zusatzleistungen zur AHV / IV

- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Bericht des Revisionsdienstes des kantonalen Sozialamtes vom 31. August 2023 über die Prüfung der Durchführungsstelle für Zusatzleistungen zur AHV/IV der Geschäftsjahre 2021 und 2022, welche durch die Stadt Bülach im Auftragsmandat ausgeführt wird. Dem Bericht kann entnommen werden, dass die Verbuchung in der Finanzbuchhaltung Wasterkingen vorschriftsgemäss erfolgt ist. Bezüglich der materiellen Prüfung und der Geschäftsführung sind Feststellungen und Bemerkungen zu bereinigen.
- Im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit der Stadt Bülach wird die Fallpauschale ab 2024 von bisher CHF 670.- auf CHF 710.- erhöht.

Zweckverbände

Der Gemeinderat genehmigt die Budgets 2024 der verschiedenen Zweckverbände

- **Abwasserverband Rafzerfeld:**
Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 727'750.-, Betriebskostenanteil Wasterkingen CHF 49'822.85. Nettoinvestitionen keine.
- **Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld:**
Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 255'100.-, Betriebskostenanteil Wasterkingen CHF 17'698.-. Nettoinvestitionen CHF 520'000.-, Finanzierung durch Zweckverband ohne Gemeindebeiträge.
- **Grundwassergewinnung Stadtforen:**
Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 576'550.00, Betriebskostenanteil Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld CHF 158'256.50. Nettoinvestitionen CHF 400'000.-, Finanzierung durch Zweckverband ohne Gemeindebeiträge.

Verschiedenes

- Der Gemeinderat erteilt die polizeiliche Bewilligung für die Durchführung des Adventsmarktes beim alten Schützenhaus am 10. und 11. November 2023 an den zuständigen Organisator Marc Blaser, Wasterkingen.
- Der Gemeinderat ordnet den ersten Wahlgang für die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2022 – 2026 auf Sonntag, 3. März 2024 an.



AGENDA

1. Dezember, 18.00 - 20.00 Uhr
Apéro zum Anschalten der Beleuchtung des Weihnachtsbaums
beim Lochbrunnen
6. Dezember ab 20.00 Uhr
Gemeindeversammlung
Dorfhuus
12. Dezember, 14.00 Uhr
Senioren-Weihnacht
Dorfhuus
16. Dezember
Weihnachtsbaum-Verkauf
Weihnachtsbaum-Kultur
Wasterkingen
1. Januar, 14.00 - 16.00 Uhr
Neujahrs-Apéro
Dorfhuus
12. Januar
Mitarbeiteressen mit Jungbürgerfeier

- Der Gemenderat nimmt Kenntnis vom Beschluss des Regierungsrates vom 13. September 2023 betreffend Zustimmung Staatsvertrag und Genehmigung des Anstaltsvertrages Forstrevier Rafzerfeld.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Bezirksrates Bülach über die Terminfestsetzung der Visitation der Verwaltung und der Behörden auf 11. Januar 2024.

Einwohnerkontrolle



Einwohnerbestand

Der Einwohnerbestand betrug per 31. Oktober 2023 575

Stimmberechtigte Männer	214
Stimmberechtigte Frauen	210
Total Stimmberechtigte	424

Ref. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	216
Kath. Stimmberechtigte (Volljährige CH)	57
Andere (Volljährige CH)	151

Aus Datenschutzgründen werden nur 'Geschäftsfälle' publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.

Zugezogen

08.08.2023	Bosshard Thomas & Pamela mit Matteo und Sina, zugezogen von 8184 Bachenbülach ZH
01.09.2023	Hauser Benjamin & Barbara, zugezogen von 8192 Zweidlen ZH
01.09.2023	Hauser, Silas, zugezogen von 8192 Zweidlen ZH
01.10.2023	Zürrer Martin, zugezogen von 8192 Glattfelden ZH
01.10.2023	Schadegg Lisa, zugezogen von 8844 Euthal SZ
01.10.2023	Peinado Mondejar Cristina, zugezogen von Spanien
09.10.2023	Thoma Alain, zugezogen von 9614 Libingen SG

Weggezogen

01.08.2023 **Elsener, Muriel**, weggezogen nach 8197 Rafz ZH

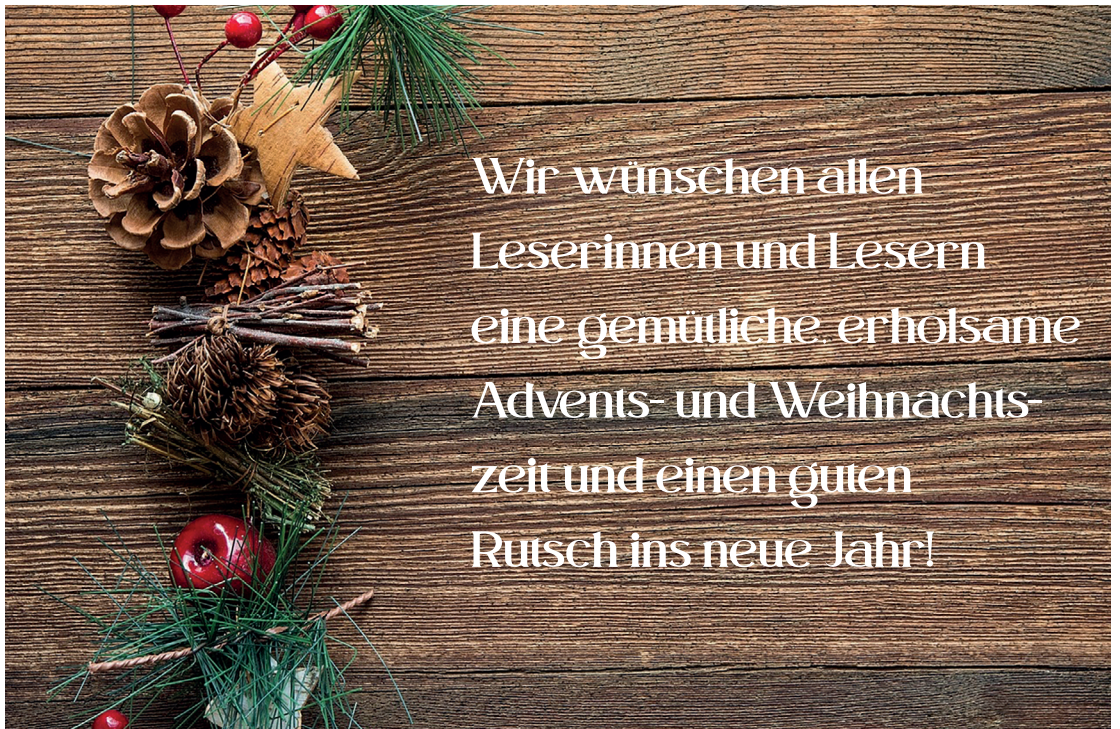
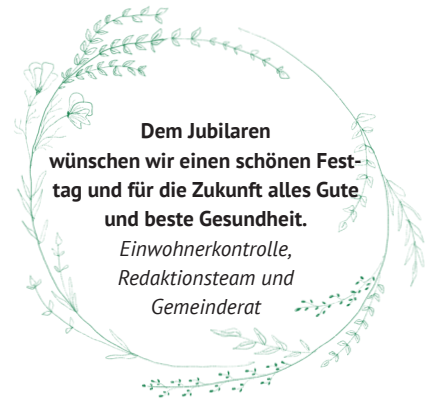
01.08.2023 **Pahr, Florian**, weggezogen nach 8197 Rafz ZH

01.08.2023 **Flütsch, Yannik**, weggezogen nach 8197 Rafz ZH

Gratulation

85. Geburtstag

12.12.2023 **Neukom, Ulrich**, Stiegstrasse 178



**Für den Forstbetrieb
Rafzerfeld
Markus Berger
Präsident designierter
Vorstand**

Forstbetrieb Rafzerfeld – Betriebsstart am 1. Januar 2024

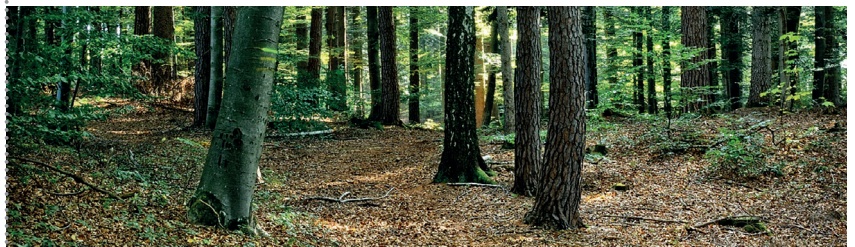
Die Tage werden wieder deutlich kürzer, die Nächte länger, und die Temperaturen haben sich endlich auf den Herbst eingestellt. Bis zum Jahreswechsel sind es nur noch gute 2 Monate hin und das Jahr 2024 kann beginnen.

Für den designierten Vorstand und die Betriebsleitung des neu gegründeten Forstbetriebs Rafzerfeld bedeutet dies, die Planungen, welche in den letzten Monaten erarbeitet wurden, umzusetzen. Insbesondere die Betriebsleitung, bestehend aus den beiden Förstern Johannes Steffen und Mischa Meier, müssen zusätzlich zu ihrem Tagesgeschäft auch die verschiedenen anfallenden Aufgaben bewältigen. Ohne ein tatkräftiges Team im Hintergrund wäre dies kaum möglich. Trotz aller Herausforderungen und Schwierigkeiten kann gesagt werden, dass das Projekt auf einem guten Weg ist.

Erste Umbautätigkeiten am neuen Standort, dem Mehrzweckgebäude an der Wolfhagstrasse 2 in Hüntwangen, haben bereits begonnen. Es wurden Sondierungsgrabungen durchgeführt, um den Untergrund zu untersuchen. Auch im ehemaligen Lehrschwimmbecken sind Rück- und Umbaumaassnahmen bereits im Gange.

Das gesamte Forst-Team wartet gespannt auf den Zeitpunkt, an dem die provisorischen Räumlichkeiten, ebenfalls im Mehrzweckgebäude, bezogen werden können, und eine neue Ära für die Waldungen im Forstrevier Rafzerfeld beginnen kann. Parallel dazu laufen die Planungsarbeiten für den Umbau des ehemaligen Lehrschwimmbeckens im MZG Hüntwangen zum neuen Werkhof des Forstbetriebs Rafzerfeld. Die Baukommission, bestehend aus der Betriebsleitung und einem Ausschuss des Vorstandes, ist mit der zfp architektur ag, Bülach, auf Hochtouren an der Umsetzung dieses Projekts. Ziel ist es, dass der definitive Werkhof anfangs 2025 bezogen werden kann.

Ferner wird im Hintergrund an einer eigenen Webseite (www.rafzerfeld.ch) für den Forstbetrieb gearbeitet, welche der Bevölkerung als Auskunft- und Informationsplattform dienen wird.



Christbaumverkauf

Am Samstag, 16. Dezember 2023 von
14.00 bis 16.00 Uhr, findet der
jährliche Weihnachtsbaumverkauf
zum 2. Mal in unserer Christbaumkul-
tur in Wasterkingen statt.
(Beschilderung ab Parkplatz altes
Schützenhaus)

Jeder ob klein oder gross,
darf seinen Wunschbaum aus-
suchen und mit fachlicher Unter-
stützung selber absägen.

Unser Förster Johannes Steffen ist
auch wieder dabei. Gerne steht er
Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Auch für das leibliche Wohl wird mit
einer feinen Suppe, Glühwein, Punsch
oder einem heissen Tee gesorgt.

Sabrina Spühler, Forstvorsteherin



Ab 2024 ehrt auch Wasterkingen seine
erfolgreichen Sportler und Berufsleute
anlässlich eines gemeinsamen
Events mit Hüntwangen!
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



sportlerehrung



Die diesjährige Sportlerehrung fand anlässlich der Eröffnungsfeier des Hüntwanger Dorffestes auf der Festbühne im Hinterdorf statt. Musikalisch begleitet wurde die Feier durch den Musikverein Wil.

Gleich 8 Einzelsportler/innen und ein Verein konnten für ihre im 2022 erbrachten Leistungen - vor den vielen Gästen, die sich bei der Festbühne einfanden - geehrt werden. Ein Rekord für Hüntwangen! Alles passte zusammen, so dass die spezielle Ehrung vor der Goldbachschür einen würdigen Rahmen erhielt.

Peter Merkt, Ressortverantwortlicher für Sport, stellte die Sportler/innen und ihre Leistungen vor und führte mit kurzen Interviews durch das Programm. Folgende erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler mit Wohnsitz Hüntwangen oder als Mitglied eines Hüntwanger Vereins wurden geehrt:

- **Anelle Kappeler** *Canin-Cross* - 1. Rang Schweizermeisterschaften Kategorie A1, Mädchen 10-12 Jahre, mit Schäferhündin "Ora von den Wölfen"
- **Luana Kappeler** *Canin-Cross* - 1. Rang Schweizermeisterschaften Kategorie B, Mädchen, 13-15 Jahre, mit Beagle Hündin "Yuna"
- **Luana Kappeler** *Tennis* - 3. Rang Juniorenschweizermeistersch. U14
- **Suraj Burri** *WKU* - Amateur K1 Junioren 1. Rang Schweizermeisterschaften
- **Njaal Aase** *Leichtathletik* - 2. Rang im 3000 Meter Steeple Hürdenlauf Kat. U23 Männer Zeit: 10.31.07 Min. (Verein: LC Rafzerfeld)
- **Nino Niedermann** *Eishockey* - Schweizermeister als Captain mit dem ZSC 2021 / 2022, Stufe U17Elit / Junioren
- **Res Ott** *Leichtathletik Masters 45*
1. Rang Schweizermeisterschaften Stabhochsprung & Schweizer Rekordhalter mit einer Bestleistung Kat. Männer 45, Höhe 4.32 m.
1. Rang Schweizermeisterschaften Speerwurf
Verein: Turnverein Hüntwangen / LC Schaffhausen
- **Nicole Reimann** *Springreiten* - 1. Rang Schweizermeisterin Kat. Senioren
Verein: Rafzerfelder Reitverein
- **Vereinssport** *Armbrustschieszen* - Armbrustschützenverein Hüntwangen, Aufstieg in die NLA

Der Gemeinderat Hüntwangen dankt den Geehrten für ihre tollen Leistungen und die positiven Ausstrahlungen, über Hüntwangen hinaus, ganz herzlich.

Sportler- und Berufspersonen-Ehrung

Aufruf an Sportler- und Berufspersonen aus allen Alterskategorien, die in Wasterkingen wohnhaft sind oder für einen Wasterkinger oder Hüntwanger Verein starten.

Haben Sie einen Podestplatz an einer **Schweizermeisterschaft 2023** erreicht, oder nahmen Sie sogar an einer Europa- oder Weltmeisterschaft teil?

Warum wollen wir das wissen?

Zum ersten Mal werden die erfolgreichen Wasterkingerinnen und Wasterkinger, die an Schweizermeisterschaften einen 1. bis 3. Rang erreicht oder an Europa- oder Weltmeisterschaft teilgenommen haben, durch die Gemeinde geehrt.

Im Frühjahr 24 werden wir - gemeinsam mit Hüntwangen - Ihre grossartigen Leistungen in einem würdigen und fröhlichen Rahmen feiern!

Wir bitten Sie, uns Ihre ausgezeichneten Leistungen bis am 30. Dezember 23 per E-Mail oder persönlich auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

(gemeinde@wasterkingen.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, Gemeinderat Wasterkingen

Ist Ihre Heizung richtig eingestellt?

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95



Tobias Dünki



Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!

Grundstr. 41
8196 Wil ZH
Tel: 044 831 10 10
www.fusszyt.ch
Email: info@fusszyt.ch

Termine nach Vereinbarung



DÖRIG+AG **30 JAHRE SICHERHEIT**

Sicherheitssysteme
Alarmanlagen
Videoüberwachungen
Video-Türsprechanlagen

DÖRIG + DÖRIG AG
Bahnstrasse 7
8193 Eglisau

www.doerig-doerig.ch
044 868 33 33



Doris und Heinz
Blaser-Spühler

Chronikstube
Wasterkingen

Doris und Heinz
Blaser-Spühler
Im Scheiehaag 24
8195 Wasterkingen

Telefon 044 869 18 17

chronikstube.
wasterkingen@
bluewin.ch

«Chronikstube Wasterchingen» im Dorfmuseum Hüntwangen zu Gast

Jeden 1. Sonntag im Monat, vom 4. Februar – 1. Dezember 2024

Unsere Seite, sonst mit einem alten Bild bestückt, kommt heute etwas anders daher: Vor knapp zwei Jahren wurden wir, die Chronikstube Wasterkingen, eingeladen, in der Sonderausstellung 2024 des Dorfmuseums Hüntwangen mit einer Ausstellung zu Gast zu sein und unser Dorf, wie es früher war, zu präsentieren. Hoherfreut sagten wir spontan zu, noch nicht ahnend, welcher Arbeitsaufwand auf uns zu kam. Obwohl der Bestand unserer Chronikstube aus Fotos, einigen schriftlichen Dokumenten und Büchern besteht, waren uns ein paar mögliche Themen sofort klar. Im Laufe der monatelangen Recherchen stiessen wir immer wieder auf weitere mögliche Ausstellungsthemen. Im Wissen, dass unser bescheidenes Chronikmaterial nicht unbedingt eine «aamächeligi» Ausstellung bietet, haben wir nun aus unserem privaten Fundus und dem einiger Dorfbewohner, alte Gegenstände zusammengetragen, die die einzelnen Themen aufs Beste illustrieren und untermalen. Wir haben das Unterste nach oben gekehrt und bieten nun zu rund zwanzig Themen, Geschichtliches, Wissenswertes, Spannendes, Tragisches und auch Schönes an. Jetzt freuen wir uns, der Bevölkerung eine vielversprechende Ausstellung zu präsentieren.

Wir laden Sie alle herzlich auf einen Besuch ins Dorfmuseum Hüntwangen ein, um tief in die Wasterkinger Dorfgeschichte einzutauchen. Freuen würde es uns natürlich, wenn es nicht nur bei einem Besuch bleibt. Vielleicht kommen Sie mehrere Male, mit Ihren Verwandten, Freunden oder Bekannten, die auch Wurzeln und Beziehungen zu Wasterkingen haben. Sicher gibt es für alle einiges zu entdecken und ganz viele Erinnerungen aufzufrischen! Die Ausstellung dauert beinahe ein Jahr und ist immer am 1. Sonntag im Monat, nachmittags, geöffnet.

Wir haben zu danken! Der Museumskommission für Ihre Einladung an uns. Für uns ist es überhaupt nicht selbstverständlich, dass wir ins Nachbardorf eingeladen werden, um unsere Arbeit, die sich immer nur «im stillen Kämmerlein» abspielt, einer breiten Öffentlichkeit auf diese tolle Art zu präsentieren und um damit ganz vielen Leuten mit einer Reise in vergangene Wasterkinger Zeiten eine Freude zu machen.

Danke den Museumsleuten für diese freundschaftliche Geste von Dorf zu Dorf, wir wissen es sehr zu schätzen!





dorfmuseum hüntwangen

Viktor Strässler
Museumskommission

Dorfmuseum
Hüntwangen
Dorfstrasse 59
8194 Hüntwangen

Werner Meier
044 521 05 99

www.dorfmuseum-huentwangen.ch

Jeden 1. Sonntag
von Feb. bis Dez.
14.00 – 17.00 Uhr
Führungen sind auch
ausserhalb der Öffnungs-
zeiten möglich.

nächste Daten

3. Dez. 23, 14 - 19Uhr
4. Feb. 24 (Vernissage)
3. März 24

Alle Ausstellungsräume
sind per Treppenlift er-
reichbar und rollstuhl-
gängig.
Private Führungen kön-
nen auch ausserhalb
der Öffnungszeiten ver-
einbart werden.

Wir vom Museumsteam
freuen uns auf Ihren
Besuch!

Das Museumsjahr 2023 befindet sich im Endspurt, nochmals haben Sie alle die Möglichkeit am Sonntag 3. Dezember die Schätze in unserem schmucken Dorfmuseum zu besichtigen. Das Museum ist auch während des Weihnachtsmarkts bis 19 Uhr offen.

Immer wieder kann Neues entdeckt werden oder auch Dinge, die man bei einem vorherigen Besuch gar nicht beachtet hat. Vielleicht wird ein Familienmitglied von früher auf einem der Fotos entdeckt oder die beeindruckenden Landschaftsveränderungen im Rafzerfeld durch den Kiesabbau in den letzten 60 Jahren bildlich bewusst gemacht. Industriegeschichte aus dem 19. und 20. Jahrhundert von der Hutfabrik Ritz in Hüntwangen aufgezeichnet und mit vielen schönen Hutmodellen.

Die Sonderausstellung «**Rockmusik im Vinylzeitalter**» mit dem dazugehörigen Film erwies sich als Magnet, das etliche Vinyl- und Musikfans von nah und fern anzog. Dadurch durfte das Museum im Jahr 2023 erfreulich viele Besucher begrüßen.

Dann begeisterten die rassigen **Rock&Roll Tanzshows der Rocktanzgruppe Angelis** die zahlreichen Museumsbesucher am Sonntag, 5. November. Schon die jüngsten Girls zeigten eine bravuröse Show. Die Gruppe der Juniorinnen in Kostümen unter dem Motto «Game of Thrones» rockte was das Zeug hält, grazil und bezaubernd. Mit viel Applaus wurde auch das Rock&Roll tanzende Paar für ihre akrobatische Darbietungen bedacht.

Die **Sonderausstellung 2024** im Dorfmuseum Hüntwangen wird von der **Chronikstube Wasterkingen** erstellt und hat Vernissage am Sonntag, 4. Februar 2024 (siehe Artikel der Chronikstube Wasterkingen in dieser Ausgabe)





**Für den Verein
Pro Wasti
Jolanda Reimann**

*Die Adventsfensterliste
ist auch auf der Home-
page der Gemeinde
Wasterkingen
wasterkingen.ch/Veran-
staltungen und am An-
schlagbrett im Volg
einsehbar:*

Liebe Wasterkingerrinnen, liebe Wasterkinger

In der zweiten Septemberhälfte konnten wir bereits den dritten Musik- und Tanzabend im Dorfhuus Wasterkingen durchführen. Es fanden zwar nicht einmal zwanzig Personen den Weg in den toll beleuchteten Saal, doch tat dies der Stimmung keinen Abbruch und es wurde viel gelacht und getanzt. Der nächste Musik und Tanz Anlass ist bereits geplant (siehe unten).

Adventsfenster:

Sie möchten gern Leute aus dem Dorf kennenlernen oder treffen? Gehen Sie einfach bei jemandem zu Besuch, der eine „offene Tür“ anbietet. 14 Adventsfenster werden dieses Jahr aufleuchten, wobei 12 Gestalter und Gestalterinnen zu Begegnungsmöglichkeiten einladen. Gäste sind dort willkommen und werden bestimmt freudig empfangen.

Datum	Name	Adresse	mit offener Tür / nur Deko
Fr. 01.12.	Gemeinde Wasterkingen	Bem Lochbrunnen/Tanne	18.00 - 20.00 draussen/Beleuchtung
So. 03.12.	Fam. Ralph & Iris Meier	Schützenweg 12	18.00 - 20.00 draussen
Mo. 04.12.	Fam. (Jessica) Ulrich	Ausserdorfstr. 9	Nur Deko
Mi. 06.12.	Beatrice & Bruno Arnold	Wasenackerstr. 208	17.00 - 20.00 draussen
Do. 07.12	Jana & Frederik Krichel	Wiesenweg 253	18.00 - 20.30 draussen
Fr. 08.12.	Jeanette & Bruno Ducceschi	Wasenackerstr. 196	18.00 - ca. 20.00 draussen
So. 10.12.	Seline Stampfli & Annina Peditto	Schulweg 302	ab 17.00 draussen
Mi. 13.12.	Fam. Peter & Jolanda Reimann	Wasenackerstr. 224	18.30 - ca. 20.30 draussen
Do. 14.12.	Dorothee Zapke & Gernod Wegemund	Vorwiesenstr. 98	18.00 - 20.00 draussen
Fr. 15.12.	Volg Wasterkingen	Vorwiesenstr. 173	18.00 - 20.00 draussen
So. 17.12.	Fam. Ariane & Urs Spühler	Zum Bergheim 67	ab 17.00 draussen offener Stall
Di. 19.12.	Marlies Hartmann	Schützenweg 36	19.00 - 21.00 draussen
Mi. 20.12.	Fam. Thomas Bosshard	Unterdorfstr. 219	18.00 - 21.00 draussen
Do. 21.12.	Fam. Rico & Cornelia Ammann	Wasenackerstr. 223	Nur Deko

Ausblick auf zwei geplante Anlässe im neuen Jahr:

Samstag, 20. Januar 2024, 19.00 - 23.00 Uhr - Spieleabend im Dorfhuus

Machen Sie gerne Gesellschaftsspiele und fehlen Ihnen manchmal die Mitspieler/innen? Dann kommen Sie an unseren Spieleabend! Hier haben Sie die Möglichkeit, in gemütlicher Atmosphäre, gemeinsam mit anderen, Ihre Lieblingsspiele zu spielen und neue Spiele kennenzulernen. Eine kleine Auswahl an Karten-, Brett- und Würfelspielen steht zur Verfügung. Bringen Sie doch am besten das Spiel, welches Sie gerne spielen möchten, gleich mit! Auch Ihre Kinder, Freunde und Nachbarn sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf einen lustigen Abend mit glücklichen Gewinnern und fairen Verlierern 😊



Samstag, 16. März 2024, 19.30 - 23.30 Uhr - Musik und Tanz mit DJ-Musik

Ob Sie nun selbst das Tanzbein schwingen, oder aber einfach in Gesellschaft eine Reise durch verschiedene Musikrichtungen geniessen möchten, es ist für alle etwas dabei: Standardtänze, Disco Fox, Line Dance, Rock'n Roll, Schlager. Getränke, etwas Kleines zum Essen und süsses Gebäck können vor Ort bezogen werden. Wir freuen uns auf viele Musik- und Tanzbegeisterte! Eintrittspreis: SFr. 5.- / Person



Es würde uns sehr freuen, Sie an einem oder mehreren der geplanten Events begrüssen zu dürfen. Alle Anlässe werden auch auf der Homepage der Gemeinde Wasterkingen publiziert.

In eigener Sache:

Nach wie vor suchen wir Personen, die bereit sind, uns bei der Durchführung von Anlässen für die Dorfbevölkerung zu unterstützen, sei es mit oder ohne Mitgliedschaft im Verein. Wir freuen uns über jedes Interesse. Bitte melden Sie sich unverbindlich bei einem unserer Vorstandsmitglieder.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und danach einen guten Start ins neue Jahr.

Für den Verein Pro Wasti

Pro Wasti Verein

Jolanda Reimann
Wasenackerstrasse 224
8195 Wasterkingen
Telefon 044 915 17 34

Sibylle Flückiger
043 433 50 41

Jeannette & Bruno
Ducceschi
044 850 25 78

pro-wasti@gmx.ch

SCHREINERSERVICE
Stefan Meier

IHR CHUCHI TIGER

Winkelstrasse 12
8194 Hüntwangen 076 470 65 93
info@schreinerservice-meier.ch schreinerservice-meier.ch

MÖCKLI RAFZ

Schmiede · Metallbau
Kleingeräte · Landtechnik
ATV/Quad · Reparaturen

Landstrasse 9 · Tel. 044 869 01 30 · www.moeckliorafz.ch

STIHL®

Spezialanfertigungen
Metallbau und
Schmiedearbeiten



Garage Sigrist AG
Landstrasse 10
8197 Rafz

Tel: 043'433'33'22 - garage-sigrist.ch

Garage Sigrist AG



Schulleitung

Matthias Meyer

**Schule Unteres
Rafzerfeld SUR**

**Schützenhausstr. 16
8195 Wil
044 869 90 40**

***schulverwaltung@
schule-ur.ch
www.schule-ur.ch***

**Mo. 8.30 - 12.00 und
13.30 - 16.30 Uhr**
Di. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. geschlossen
**Do. 8.30 - 12.00 und
13.30 - 16.30 Uhr**
Fr. geschlossen

Ein Rück-, Ein- und Ausblick in den Schulbetrieb

Der Blick zurück nimmt die Ergebnisse der standardisierten Elternumfrage des vergangenen Schuljahres in den Fokus. Wir bitten die Eltern unserer Schulkinder immer Ende Schuljahr um ein Feedback zu verschiedenen Themen. Diese sind beispielsweise das Wohlbefinden der Kinder, die Kommunikation zwischen Eltern und Schule, der Umgang untereinander usw. Übrigens werden nicht nur die Eltern befragt, sondern auch unsere Schülerinnen und Schüler – diese Ergebnisse werden jeweils direkt von den jeweiligen Klassenlehrpersonen ausgewertet. Es freut uns sehr und wir sind stolz darauf, dass wir über alle Stufen hinweg in allen Fragestellungen 'gute bis sehr gute' Durchschnittswerte erzielt haben. Das zeigt dem Gesamtteam und auch der Schulleitung auf, dass die SUR auf Kurs ist! Die Schulentwicklung steht jedoch nie still – wir verstehen uns als lernende Institution. Wir danken den Eltern für die Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Wir führen im laufenden Schuljahr zwei spezielle 'Klassen', die wir Ihnen an dieser Stelle gerne vorstellen. Es ist dies einerseits unsere integrative Kindergartenabteilung 'SURlimitz' und andererseits unsere Aufnahmeklasse für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache. Der 'SURlimitz' befindet sich im Kindergartengebäude Wil im obersten Stock in der ehemaligen Hauswartwohnung. Ein Team aus sonderpädagogischen Fachpersonen unterrichtet, begleitet und fördert dort Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Die Kinder werden nach und nach im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Fortschritte an den Regelklassenunterricht herangeführt. Das ist eine sehr spannende und herausfordernde Aufgabe.

Unsere Aufnahmeklasse besuchen 16 fremdsprachige Kinder aus den Trägergemeinden Rafz, Eglisau und der SUR sowie der Anschlussgemeinde Glattfelden. Am Vormittag lernen die Kinder im Alter von der 2. Klasse bis zur 3. Oberstufe intensiv Deutsch, am Nachmittag besuchen sie den Unterricht in ihren Stammklassen vor Ort. Nach und nach wird der Unterrichtsanteil in der Stammklasse erhöht, bis die Kinder schlussendlich ganz in ihre Stammklassen wechseln – ausschlaggebend sind dafür ihre erworbenen und vorhandenen Deutschkenntnisse. Die Aufnahmeklasse wird von einer Klassenlehrperson und einer Schulasistenz geführt. Die Koordination und Unterrichtsorganisation haben es in sich – Elterngespräche finden mit Dolmetschenden statt, häufige Absprachen mit den Klassenlehrpersonen sind notwendig und auch der Transport mit den Schulbussen ins Landbühl ist anspruchsvoll. Diese Arbeit lohnt sich aber allemal, es ist wunderbar zu sehen, wie schnell die Kinder Fortschritte machen und Deutsch lernen.



Auch in diesem Schuljahr setzen wir in der Unterrichtsentwicklung den Schwerpunkt auf den 'Projektunterricht'. Unsere Schülerinnen und Schüler im 2. Kindergarten, in der 3. und 6. Klasse sowie in der 3. Oberstufe werden wiederum an einem persönlichen Projekt arbeiten und es bis Mitte Juni abschliessen. Sie werden in der Projektphase von den Lehrpersonen angeleitet und eng begleitet. Auf jeder Stufe steht eine bestimmte Projektphase im Zentrum, im Kindergarten ist dies beispielsweise die Themenfindung und -auswahl. Beim 'Gesellenstück' in der 3. Oberstufe sind dann alle Phasen und erworbenen Kompetenzen gefragt.

Die Projektarbeiten werden zum Abschluss und als Höhepunkt im Rahmen verschiedener Anlässe den anderen Schülerinnen und Schülern sowie je nach Stufe auch den Eltern präsentiert. Diese Anlässe waren im letzten Jahr ein Highlight und die entstandenen Arbeiten sehr beeindruckend.

Für die Schülerinnen und Schüler der 3. Oberstufe organisieren wir im Mai erstmals in Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Hüntwangen-Wil einen Nothelferkurs. Dieser findet während des Unterrichts statt und die Schule übernimmt die Hälfte der Kurskosten. Die damit erworbenen Kompetenzen im Bereich der Not- und Ersthilfe

kommen unseren Jugendlichen und ihrem Umfeld zugute und sind unbestritten eine Investition in die Zukunft.

Zum Abschluss und Ausblick möchten wir Ihnen noch ein zukunftsträchtiges Projekt präsentieren: Ein ganz spezieller ausserschulischer Lernort, die 'Rebschule der SUR'. Die SUR besitzt in Wil in nächster Nähe zum Landbüel an der unteren Haldenstrasse eine rund 10 Aren grosse Landparzelle. Diese war bis vor einiger Zeit verpachtet und wurde als Weideland genutzt. Im nächsten Frühjahr wird daraus unsere 'Rebschule'. Dank der Unterstützung der Schulpflege und mit der Bewilligung des Amtes für Landschaft und Natur werden unsere Schülerinnen und Schüler zusammen mit Tony Neukom vom Weingut Neukom eine neue Rebanlage erstellen. Die 5. Klasse aus Wasterkingen begleitet das Projekt in den ersten Jahren intensiv und wird immer wieder Einblicke in die laufenden Arbeiten geben. Wir sind uns bewusst, dass es ein Reberg viel Arbeit gibt – aber genau solche Erfahrungen sollen unsere Schülerinnen und Schüler erleben und mitnehmen, das ist Lernen fürs Leben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Ihnen bei der Einweihung des neu sanierten Landbüels 'schuleigenen' Traubensaft zu servieren! Zeitlich könnte das einigermassen aufgehen.

Schulleitung

Patric Gross, Schulpräsident SUR

*Sehr geehrte Stimmbevölkerung
Liebe Eltern*

Bereits befinden wir uns wieder im Jahresendspurt und es geht mit grossen Schritten Richtung Weihnachten und Neujahr. Ein wiederum ereignisreiches Jahr mit wegweisenden Abstimmungen und Korrekturen neigt sich dem Ende zu. Die Abstimmungen rund um die Schulraumplanung sind durch und nun geht es an die Umsetzung des Willens der Bevölkerung. Wir freuen uns auf die Planung und Ausführung der einzelnen Projekte.

Mit ein wenig Sorgen schaue ich in die Zukunft unserer Jüngsten. Die immer anspruchsvolleren Aufgaben und die Tatsache, dass für Kinder mit Beeinträchtigung kaum noch passende Plätze in spezialisierten Schulen gefunden werden können, stimmt mich sehr nachdenklich. Dies führt dazu, dass die SUR mit ihren Mitarbeitern stets nach neuen Wegen und internen Lösungen suchen muss.

Diese Lösungen bedingen einerseits vermehrten Personalaufwand und andererseits Personal, welches in der Lage ist, diese Aufgaben abzudecken.

Bis anhin konnten wir mit wenigen Ausnahmen alle Stellen besetzen, dies auch dank grossem Engagement von einzelnen Lehrpersonen. Trotz allem wird uns diese Thematik auch in Zukunft begleiten. Ich bin überzeugt, dass die Zentralisierung der SUR und die Ausgliederung der Sekundarschule uns dabei unterstützen werden.

Das Projekt Lehrschwimmbekken Rafzerfeld geht in die finale Phase. Damit die Sanierung planmässig im Jahr 2025 abgeschlossen wird, muss das Schwimmbekken vorübergehend geschlossen werden. Wie der Schwimmunterricht während dieser Zeit abgedeckt wird, ist aktuell noch offen. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir eine verträgliche Lösung finden werden.

Weiter wird das Projekt «Rafzerfeld rücksichtsvoll» vorangetrieben, welches erfreulicherweise auch

von unseren politischen Gemeinden gestützt wird. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich Jugendliche ungezwungen in einem geschützten Rahmen treffen und gemeinsam Aktivitäten und Events planen und durchführen können.

Am 4. Dezember findet unsere Schulgemeindeversammlung statt. Nebst der Genehmigung des Budgets 2024 und der Festlegung des Steuerfusses, ist auch die Genehmigung eines Zusatzkredites für das Lehrschwimmbekken traktandiert. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den anschliessenden persönlichen Austausch beim Apéro.

Nun wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern frohe Festtage, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



EINSCHULUNG 2024 (EINTRITT IN DEN KINDERGARTEN)

Der Kindergarten ist seit dem Sommer 2008 obligatorisch. Kinder, die zwischen dem **1. August 2019 und dem 31. Juli 2020 geboren** sind, werden auf das Schuljahr 2024/25 schulpflichtig.

Eltern, deren Kinder schulpflichtig werden, erhalten vor den Sportferien das Anmeldeformular. Dieses muss bis **spätestens am 15. März 2024** der Schulverwaltung zurückgeschickt werden.

Der Elternabend findet am **30. Mai 2024, 19.30 Uhr**, statt, der Schnuppernachmittag in der künftigen Kindergartenklasse am **20. Juni 2024**.

Rückstellung

Eine Rückstellung von der Schulpflicht (Eintritt Kindergarten) kann erfolgen, wenn den zu erwartenden Schwierigkeiten im Kindergarten nicht mit sonderpädagogischen Massnahmen begegnet werden kann. Die Schulpflege entscheidet auf Antrag der Eltern.

Eltern, die ihr Kind zurückstellen möchten, reichen bis **15. März 2024** ein begründetes Gesuch bei der Schulbehörde Unteres Rafzerfeld ein.

Haben Sie Fragen? Melden Sie sich bei der Schulverwaltung,
Telefon 044 869 90 40 - schulverwaltung@schule-ur.ch)

Schulpflege Unteres Rafzerfeld

Sekundarschule

Bettina Marti
(Schulpflege, Ressort
schulergänzende Aufgaben)

Skilager der Oberstufe 2024

In den Sportferien 2024 reisen unsere Sekundarschülerinnen und Schüler erstmals gemeinsam mit der Sekundarschule Rafz ins Skilager nach Davos. Das Lagerhaus «Sportclub Weissfluh» liegt direkt auf der Piste, im Herzen des schneesicheren Skigebietes Davos auf 2.631m ü. M.

Durch die Erfahrungen der vergangenen Jahre, in denen das Skilager aufgrund Schneemangels beinahe hätte abgesagt werden müssen, haben wir uns für diese Variante entschieden. Das Skigebiet von Davos Klosters zählt zu Recht zum Spitzenangebot der Schweizer Alpen und darf sich aufgrund der 80% Pistenanteil auf über 2000m von den Monaten November bis April über Schnee freuen.

Die Lagerleitung übernimmt Barbara Strasser, welche unseren Schülerinnen und Schülern bestens bekannt und seit über drei Jahren Lehrperson an unserer Schule ist. Begleitet wird sie von einem erfahrenen Team, viele davon mit J+S Ausbildung, welches den Jugendlichen hilfreich zur Seite steht und sie unterstützt, ihre Technik zu verbessern. Durch die Zusammenlegung mit Rafz können neu auch Anfänger mit ins Skilager, was an der SUR bis anhin leider nur bedingt möglich war.

Skilager bedeutet aber nicht nur Spass auf der Piste. Das Lagerhaus bietet auch vielfältige Möglichkeiten, um neue Freundschaften zu knüpfen und nebst den sportlichen Aktivitäten, eine Verbindung durch die gemeinsamen Erlebnisse entstehen zu lassen.

Um für die Jugendlichen aus Rafz sowie dem Unteren Rafzerfeld die gleichen Rahmenbedingungen zu schaffen, wurde das Lagerreglement inkl. des Elternbeitrages angepasst und vereinheitlicht.

Unsere Primarschülerinnen und -schüler reisen zusammen mit Jérôme Ehrat und seinem Team neu in die ebenfalls schneesichere Lenzerheide.

Wir wünschen schon heute allen unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren Begleitpersonen eine wunderbare Zeit und viele unvergessliche Erlebnisse im Schnee. Und hoffen, dass beide Skilager restlos ausgebucht werden.





Besuch ins WOW-Museum der 2AB Ezzema

Jancy, Lynn, Noelle, Elin und Esosa

Im strömenden Regen fuhren wir gemeinsam als Klasse an den Hüntwangen-Wil Bahnhof. Ab dort ging es für uns weiter mit dem Zug Richtung Zürich. Im Zug war die Stimmung sehr amüsant und wir assen alle zusammen zu Mittag. Als wir dann angekommen sind, mussten wir noch ein kleines Stück durch die Stadt Zürich laufen.



Im WOW-Museum wurden wir herzlich begrüsst und wir durften unsere Sachen erstmal versorgen. Nach einer kleinen Einführung durften wir das WOW-Museum selbst erkundigen. Es wurden sehr viele lustige und verrückte Bilder aufgenommen.

Uns hat das Museum sehr gefallen und wir empfehlen es nur weiter. Für eine Klasse wie unsere, welche sehr aktiv ist und gern Spass hat, ist es einfach perfekt.

Primarschule

1. - 6. Klasse Wil
Für das Lehrerteam
Rahel Wettstein



Wandertag, der Primarschule Wil

Am Dienstag, 12.9.2023 begaben sich die Kinder der 1. bis 6. Klasse auf den alljährlichen Wandertag. Bei schönstem Wetter trafen sich die Klassen im Schulhaus und machten sich dann auf verschiedenen Routen auf den Weg zur Forsthütte Hüntwangen. Für alle ein toller und gelungener Tag.

Unser Weg führte durch Reben, Wiesen, Dörfer und Wald. Es ging Richtung Amphitheater oder via Dörfer zur Forsthütte Hüntwangen. Immer wieder gab es etwas zu entdecken oder bestaunen. Klar, dass es unterwegs einen Halt für eine Znüni Pause gab, damit das letzte Wegstück gutgelaunt bewältigt werden konnte.

Die 1. und 2. Klasse hatte den kürzesten Weg und war somit am schnellsten am Ziel. Dafür übernahm sie das Feuermachen. Die Flammen loderten bereits hoch, als die anderen Klassen eintrafen. Schon bald brutzelten die Würste über dem Feuer und verbreiteten einen himmlischen Duft. Nun durften alle ihren mitgebrachten Lunch essen und anschliessend konnte im Wald nach Lust und Laune gespielt werden.



Auf dem Rückweg brannte die Sonne derart heiss vom Himmel, dass sich alle an einem der Dorfbrunnen erfrischen und ihre Trinkflaschen auffüllen mussten. Der Anlass war eine schöne Abwechslung zum Schulalltag mit vielen müden, aber fröhlichen Gesichtern. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr.

2. Klasse Hüntwangen Für das Lehrerteam Isabella Hostettler



Abfall, Recycling und Littering mit der 2. Klasse

Zu unserem Thema « Abfall, Recycling und Littering » haben wir am 15. September in Hüntwangen Abfall gesammelt. Bewaffnet mit Handschuhen, Greifern und Grillzangen haben wir uns auf den Weg gemacht und innert kurzer Zeit hat sich allerhand Abfall in unseren Eimern angesammelt. Besonders die vielen Zigarettensammelstummel haben für Erstaunen gesorgt!

Nachdem wir im Unterricht gelernt haben, was wie und wo entsorgt wird, waren wir bestens vorbereitet für einen Besuch in der Wertstoffsammelstelle in Hüntwangen. Dort durften wir unter der Anleitung von Frau Zürcher und Frau Berger alle möglichen Dinge korrekt entsorgen. Nun sind die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler kleine Profis im Umgang mit Abfällen.



Kindergarten

Kindergarten Hüntwangen, Evelyne Wirth

Waldmorgen Kindergarten Hüntwangen

Etwa zwei Mal pro Quartal macht sich der Kindergarten Hüntwangen mit einem Bollerwagen voll mit Holz und anderem Material beladen, auf den Weg zum «Kindergartenwald».

So haben wir auch am Mittwoch, 1. November, die schöne Herbststimmung in der Natur mit allen Sinnen genossen. Die Kinder sammelten fleissig buntes Herbstmaterial, welches sie in ein Web-Bild einflechten konnten. Daraus entstand eine grossartige Vernissage.

Anschliessend haben wir unsere mitgebrachten Würste auf dem Feuer gebraten und unseren feinen Znüni gegessen.

Zeit zum Spielen und Toben im Wald durfte natürlich auch nicht fehlen. Müde und sicherlich auch etwas schmutzig, machten wir uns im 11.30 Uhr wieder auf den Heimweg.





Alexandra Siegrist

Elternrat
Schule Unteres
Rafzerfeld SUR

Schützenhausstr. 16
8195 Wil
044 869 90 40

elternrat@
schule-ur.ch
www.schule-ur.ch

RÄBELIECHTLIUMZUG

Licht kann man nur im Dunkeln sehen

Der November ist ein Problemmonat. Niemand mag ihn. Bei Umfragen eines Meinungsforschungsinstituts, belegte er mit dem Januar den hintersten Platz. Er kann nicht viel, der elfte Monat im Jahr. Viele fühlen sich um diese Jahreszeit müde und antriebslos. Kein Wunder. Regen, Nebel und Kälte sind nicht die besten Stimmungsmacher.

Für den alljährlichen Räbeliechtliumzug der SUR hingegen, ist der November der ideale Monat. Warum das? Er bietet den bestmöglichen Kontrast, die perfekte Bühne für den traditionellen Anlass. Wenn es düsterer und eintöniger wird, leuchtet das durchs Dorf ziehende Lichtermeer umso stärker. Ist die Stimmung trüb, klingen die Lieder der Schülerinnen und Schüler auf dem Chileparkplatz besonders fröhlich. Wenn es kalt ist, schmeckt der Punsch auf dem Pausenplatz im Landbüel am besten. Sind die Tage kürzer und ein bisschen einsamer geworden, freut man sich umso mehr über Begegnungen und Gespräche. Im Grau in Grau nimmt man den Stolz über die selbstgeschnitzte Räbe, der in den Kinderaugen funkelt, besser wahr. Ist das Wetter ein kleines Bisschen gruusig, fällt einem erst die Schönheit der Laternen auf. Licht kann man nur im Dunkeln sehen. November, du bist eigentlich perfekt, so wie du bist!

Ein grosser Dank gilt dem Organisationskomitee und allen Helferinnen und Helfer. Wir schauen auf ein stimmungsvolles, erstes Highlight des Schuljahres 23/24 zurück.





Wir lassen Sie nicht im dunkeln stehen.

Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 / eglisau@ekztop.ch

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau



**Evangelisch ref.
Kirchgemeinde Wil
Sekretariat
Vorderer Kirchweg 10
8194 Hüntwangen**

043 433 50 62

**sekretariat.kirch-
gemeinde@refwil-zh.ch**

www.refwil-zh.ch



«Wasterkinger Dorfweihnachten», Kirche Wasterkingen

Sonntag, 10. Dezember um 17 Uhr. Wir begrüßen Sie herzlich zur «Wasterkinger Dorfweihnachten» mit Weihnachtsspiel der Konfirmanden und Konfirmandinnen. Die Kirche ist geschmückt mit festlichem Weihnachtsbaum. Anschliessend Punsch vor der Kirche, mit Trychlergruppe Zürcher Unterland.

«Wiehnachtsfir für Chlii und Gross», Kirche Wil

Sonntag, 17. Dezember um 17 Uhr. Herzliche Einladung zur «Wiehnachtsfir für Chlii und Gross» am 3. Advent. Die Theater- und Chorkinder freuen sich auf Ihr Kommen.

Gottesdienst zur Christnacht, Kirche Wil

Sonntag, 24. Dezember um 22.00 Uhr. Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst zur Christnacht, mit Weitergabe des Friedenslichtes durch JuKi5. Bringen Sie eine Laterne mit und nehmen Sie das Friedenslicht zu sich nachhause.

«Musik und Wort zum Neuen Jahr», Kirche Wasterkingen

Montag, 1. Januar 2024 um 17 Uhr. Wir feiern den Neujahrs-Gottesdienst und stossen anschliessend gemeinsam aufs Neue Jahr an. Wir freuen uns auf Sie.

«60plus» - Anlässe im Winterhalbjahr

Reservieren Sie sich bereits die nachfolgenden drei Termine und kommen Sie in den Genuss des abwechslungsreichen Programms «60plus».

- **Donnerstag, 7. Dezember**, 18.30 bis ca. 19.30 Uhr, Kirche Wil: «Offenes Adventssingen» mit **Mattia Battaglia, Organist**,
- **Donnerstag, 18. Januar**, 14.00 bis 16.00 Uhr, KGH Hüntwangen: **Filmvorführung «Der Schuss von der Kanzel»**
- **Donnerstag, 15. Februar**, 14.00 bis 16.00 Uhr, KGH Hüntwangen: **Seniorenbühne St. Gallen mit Theaterstück «Im Park»**

AGENDA

Konfirmation

Sonntag, 24. März 2024

Kirchgemeinde- versammlung

Sonntag, 7. Juli, 2024

Kirchgemeinde- versammlung

Sonntag, 1. Dez. 2024

Gottesdienste Dezember 2023 bis Februar 2024

Sonntag	03.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst	KGG Hüntwangen
		11.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	
Donnerstag	07.12.	18.30 Uhr	«Offenes Adventssingen»	Kirche Wil
Samstag	09.12.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kirche Wil
Sonntag	10.12.	17.00 Uhr	«Wasterkinger Dorfweihnachten»	Kirche Wasterkingen
Sonntag	17.12.	17.00 Uhr	«Wiehnachtsfiir für Chlii und Gross»	Kirche Wil
Sonntag	24.12.	22.00 Uhr	Gottesdienst zur Christnacht mit Übergabe Friedenslicht	Kirche Wil
Montag	25.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Wasterkingen
Montag	01.01.	17.00 Uhr	«Musik und Wort zum neuen Jahr» Mit Anstossen zum neuen Jahr	Kirche Wasterkingen
Samstag	06.01.	17.00 Uhr	Drei-Königs-Vesper mit Teilen Drei-Königs-Kuchen und Tee	Kirche Wil
Sonntag	14.01.	11.00 Uhr	Spät-Gottesdienst	KGG Hüntwangen
Mittwoch	17.01.	19.00 Uhr	oekum. Gebetsabend	ref. Kirche Glattfelden
Sonntag	21.01.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst zur oekum. Gebetswoche der Einheit	kath. Kirche Eglisau
Sonntag	28.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Wasterkingen
Sonntag	04.02.	10.00 Uhr	Tauf- Gottesdienst mit 3.-Klass-Unti	Kirche Wil
Samstag	10.02.	17.00 Uhr	Vesper vo de Lüüt	KGG Hüntwangen
Sonntag	18.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Wasterkingen
Sonntag	25.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chilekafi	Kirche Wil

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich in unserem „kontakt“ sowie auf der Internet-Seite www.refwil-zh.ch.



katholische kirche

Katholisches Pfarramt

Salomon Landolt-Weg 1
8193 Eglisau
044 867 21 21

sekretariat@glegra.ch
www.glegra.ch

Bitte beachten Sie
auch das **forum** oder
unsere **Homepage:**
www.glegra.ch

AGENDA

Winter-Filmabend

Frauenverein Glattfelden Eglisau Rafzerfeld
Freitag, 12. Januar, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Rafz

Ökumenische Seniorenadventsfeier

Kath. Pfarreizentrum Eglisau, Donnerstag, 14. Dezember, 14.00 Uhr
Der Anlass wird durch die 1. Klasse Schulhaus Stättli mitgestaltet

Adventsfenster

Sonntag, 24. Dezember, 12.00 bis 14.30 Uhr
Anmeldung bis 22. Dezember an Felix Marti, 079 612 14 16

Gottesdienste **Dezember 2023 bis Februar 2024**

Samstag, 2. Dezember	18.00	Kath. Gottesdienst in der ref. Kirche Stadel
Sonntag, 3. Dezember	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Freitag, 8. Dezember	06.00	Rorate in Rafz, mit anschl. Frühstück
Sonntag, 10. Dezember	10.00 10.00	Eucharistiefeier in Eglisau. ökum. Gottesdienst in Rafz, mit Vokalensemble, cantemus und anschliessendem Apéro
Donnerstag, 14. Dezember	06.00	Rorate in Eglisau mit anschl. Frühstück (offeriert vom Kath. Frauenverein)
Samstag, 16. Dezember	18.00	Eucharistiefeier mit musikalischer Begleitung in Rafz, anschl. Konzert mit Werner Alder (Hackbrett)
Sonntag, 17. Dezember	10.00 19.15	Eucharistiefeier in Glattfelden Friedenslicht-Gottesdienst in Rafz
Freitag, 22. Dezember	09.00	Miteneand-Gottesdienst in Rafz anschliessend Kaffee und Gipfeli
Heilig Abend, 24. Dezember	17.00 17.00 23.00	Familiengottesdienst in Glattfelden Wortgottesdienst mit Krippenspiel in Rafz Mitternachtsmesse mit Instrumentalbegleitung in Eglisau
Weihnachten, 25. Dezember	10.00	Eucharistiefeier in Rafz, mit ökum. Kirchenchor
Weihnachten 26. Dezember	10.00	Eucharistiefeier in Glattfelden
Silvester, 31. Dezember	10.00	Heilige Messe mit Jahresabschluss-Andacht in Rafz
Montag, 1. Januar	16.00	Neujahrsgottesdienst in Eglisau, mit Apéro
Donnerstag, 4. Januar	18.30	Eucharistiefeier mit Sternsängern in Eglisau
Samstag, 6. Januar	18.00	Eucharistiefeier „Erscheinung des Herrn“ in Glattfelden
Sonntag, 7. Januar	10.00	Eucharistiefeier mit anschl. Dreikönigskuchenessen in Eglisau
Sonntag, 14. Januar	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 20. Januar	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 21. Januar	10.00	Regionaler ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen in der kath. Kirche Eglisau
Sonntag, 28. Januar	10.00	Caritas-Sonntag in Rafz
Freitag, 2. Februar	09.00	Eucharistiefeier Darstellung des Herrn u. Kerzenweihe (Lichtmess), in Rafz
Samstag, 3. Februar	18.00	Eucharistiefeier in Glattfelden, mit Erteilung des Blasiussegens
Sonntag, 4. Februar	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau, mit Erteilung des Blasiussegens
Sonntag, 11. Februar	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Mittwoch, 14. Februar	18.30	Eucharistiefeier in Glattfelden, mit Austeilen der Asche
Samstag, 17. Februar	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 24. Februar	18.00	Eucharistiefeier in Rafz

**Weitere Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt im forum und auf
unserer Website: www.glegra.ch**



cantemus - kirchenchor rafzerfeld



Otto Kohler

cantemus
Kirchenchor Rafzerfeld

Präsident
Ulrich Bosshard
044 869 14 43

ulrich.bosshard@
bluewin.ch
kirchenchor-rafzerfeld.ch

Proben:
Dienstag, 19.30 Uhr
In den Schulferien
finden keine Proben
statt.

cantemus bei einer Chorprobe im KGH Hüntwangen

Wie auf dem Bild ersichtlich, ist der Rafzerfelder Kirchenchor fleissig am Proben für die verschiedenen Anlässe für den Rest des Jahres 2023. Der Reformationssonntag vom 05.11.23 ist bereits wieder Geschichte. Cantemus hatte auch hier kraftvoll sein Können unter Beweis gestellt und damit zum Thema Kraftorte – Kraftworte seinen Beitrag geleistet.

Am Sonntag, 10.12.2023 laden wir Sie herzlich ein, uns anlässlich des ökumenischen Gottesdienstes in der Katholischen Kirche in Rafz zu besuchen. Den saisonalen Höhepunkt setzen wir dann am 24.12.23 am festlichen Weihnachtsgottesdienst in der Kirche in Wil.

Übrigens haben wir zurzeit noch einige Stühle frei. Hätten Sie auch Lust, bei uns mitzusingen? Seit längerer Zeit fehlen uns Sängerinnen und Sänger vor allem aus Wil und Hüntwangen. Ein herzliches Willkommen in unserer Gemeinschaft wäre Ihnen sicher. Weitere Fragen und oder Anmeldungen nehmen gerne entgegen: Ueli Bosshard, Präsident ulrich.bosshard@bluewin.ch und Judith Gamp, Chorleiterin Judith.Gamp@web.de.



HOLCIM



Ich bin für Sie da in Wasterkingen.

Patrick Böni, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 872 30 22, patrick.boeni@mobilier.ch

Generalagentur Bülach
Max Suter

Kasernenstrasse 11
8180 Bülach
T 044 872 30 30
buelach@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobiliar

1367845

Weihnachten

MINI-FOTOSHOOTING
 9. DEZEMBER
 10. DEZEMBER
 BEI CHRISTBAUMKULTUR



Infos & Buchung
 Scannen Sie mich für alle
 Infos und Buchungen



MINI
 15 MIN - 3 FOTOS
 Christbaumkultur
CHF 190



MIDI
 15 MIN - 5 FOTOS
 Christbaumkultur
CHF 290



MAXI
 60 MIN - 5 FOTOS
 bei Ihnen zu Hause oder
 für Ihr Geschäftsteam
ab CHF 500

hello@ruxi.photo +41 43 540 30 84 ruxi.photo/xmas

IHR HEILMITTELSPEZIALIST IM RAFZERFELD

DROGERIE REFORM
RUSCONI
 G S U N D U N D N A T Ü R L I C H

Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir davon überzeugt sind!

- * Naturathek-Eigenproduktionen
- * Homöopathie und Isopathie
- * Dr. Schüssler Salze
- * Pflanzenheilmittel und Spagyrik
- * Bachblüten
- * Pharmazeutische Heilmittel
- * Medizinal-Kosmetik
 Eucerin · Avène · L. Widmer
- * Naturkosmetik:
 Dr. Hauschka · Santaverde
 Goloy · Biokosma



Sandro Rusconi


Bauelenzelgstrasse 10 · 8194 Hüntwangen
 044 869 04 20 · info@drogerierusconi.ch
 www.drogerierusconi.ch

Öffnungszeiten
 Montag bis Samstag 08.00 – 19.00 Uhr

Wir nehmen Ihnen Arbeit ab, um für Sie das wertvollste Gut freizusetzen: Zeit.

Treuhand Steuern Liegenschaften

A & M Consulting GmbH
 Bahnhofstr. 88
 8197 Rafz
 044 879 19 00
 a-m.ch



ELEKTRO INSTALLATIONEN

Kern Baur AG



Elektroinstallationen
 Telefon · EDV
 Projektierung

24 h Pikettdienst

Landstrasse 29 · 8197 Rafz · 044 879 10 30 · www.kernbaur.ch

MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER
 Rafz



Werte erhalten maler-spuehler.ch

Spitex am Rhein
Administration
Obergass 1
8193 Eglisau
044 867 25 67

info@spitex-am-rhein.ch
www.spitex-am-rhein.ch

Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr



Die neue Teamleitung von der Spitex am Rhein stellt sich persönlich vor

Claudia Lee - Seit dem 1. August 2023 bin ich als Teamleitung in der Spitex am Rhein unterwegs. In der viermonatigen vertiefter und kompetenter Einführungszeit zuvor konnte ich die Spitex am Rhein gut kennenlernen. Meine Vorgängerin Frau Ruth Veit hat sich dafür sehr viel Zeit genommen und dafür bin ich ihr sehr dankbar. Ich konnte mit einem guten Fundament starten und bin bereit für meine neue Herausforderung.

Danke Ruth, für Deine mit Herzblut getane Arbeit in der Spitex am Rhein und ich wünsche Dir auf Deinem neuen Lebensabschnitt weiterhin schöne Momente und purer Genuss!

Für mich ist Spitex nicht fremd, ich arbeite schon mehrere Jahre als Pflegefachfrau in der Spitex und bin nach wie vor von dieser Arbeitsinstitution zu 100% überzogen und fühle mich darin sehr wohl und kann sagen, ich bin in meinem Traumberuf angekommen.

Ich freue mich sehr auf meine neue berufliche Herausforderung und wurde von meinem neuen Arbeitgeber herzlich willkommen geheissen und auch gut aufgenommen.

Impressionen 10 Jahre Spitex am Rhein



Karin Zurbruggen

**Samariterverein
Hüntwangen, Wil**

**Präsidentin
Laura Meier
Hohlgasse 6
8194 Hüntwangen**

**meier-laura@live.de
www.samariter-
zuerich-west.ch**

Anfang September durften wir das 10-jährige Jubiläum der Spitex am Rhein mitfeiern. Man konnte die Reanimation an einer Samariterpuppe üben, die anzeigt, ob man an der richtigen Stelle drückt und genug tief. Zudem konnten wir unser Können im Moulagieren zeigen. Moulagen sind wirklichkeitsgetreue Abbildungen von Verletzungen. Wir verwenden Wachs, Spachtel, Farbe und viel Kunstblut. Vor allem die Kinder hatten ihre Freude daran und so manch ein Elternteil ist sicher erschrocken wegen der gruseligen Wunden.

Die diesjährige Samariterreise führte uns nicht weit weg. Wir sind, nach einem feinen Brunch in der Schüür, nach Buchenloo spaziert. Bei der Aktion «von Puur zu Puur» konnten wir die verschiedenen Attraktionen bei den Bauernhöfen erleben. Faszinierend war die Führung durch die Imkerei. Doch auch ein neuer Stall für die Kühe mit dem hightech Melkroboter waren sehr sehenswert. Danach ging es weiter nach Wil zur Weingestaltung.



Würdest Du auch mal gerne bei einer Übung dabei sein? Unsere letzte Übung in diesem Vereinsjahr ist am 15.01.24. Das Thema ist Kindernotfälle und findet im Samariterlokal in Wil statt. Komm doch ganz unverbindlich vorbei! Vorkenntnisse sind keine nötig. Du lernst alles bei uns! Noch Fragen? Unsere Präsidentin Laura Meier 078 65410 37 gibt gerne Auskunft.



EKOPLAN HÄNSLER GmbH
Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung



**Sanitär | Reparaturen
Entkalkungen | Umbau**

LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
Tel 044 867 43 33 | www.lee-sanitaer.ch



Spielnachmittage 60+

Jeweils am **zweiten Donnerstag des Monats** spielen wir diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen.

Im Dez. findet kein Spielnachmittag statt (Seniorenweihnachtsfeier in Wil)

11. Januar 2024

08. Februar 2024

14. März 2024

13.30 – 16.00 Uhr

im Restaurant Sternen Wil

Ortsvertretung

**Wil - Hüntwangen -
Wasterkingen**

Monika Rutschmann
044 869 20 05

**Pro Senectute Kt. Zürich
Dienstleistungszentrum
Unterland und Furtal**

**Glasstrasse 2
8180 Bülach
058 451 53 00**

**dc.unterland@
pszh.ch
www.pszh.ch**

Wer mag, trifft sich vorgängig zum gemeinsamen Mittagessen

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann, Telefon 044 869 20 05

Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Adresse siehe gelbe Box.

 <small>RAUM MENSCH BEWUSSTSEIN</small>	 <small>Leichtigkeit im Alltag</small>
Raumgestaltung	Lebensgestaltung
Interior Design Meisterfloristik	Life Coaching Pflanzenheilkunde
<small>@rmb_raummenschbewusstsein</small>  www.r-mb.ch	<small>leichtigkeit_im_alltag@</small>  www.leichtigkeit-im-alltag.ch <small>+41 79 769 00 38</small>

**Sie feiern einen Anlass
und möchten Ihre Gäste
kulinarisch verzaubern?
Für Apéros, Hochzeiten,
Geburtstagspartys oder
weiteren Anlässen, mel-
den Sie sich bei uns.**

Boss Art

www.boss-art.com
P. & T. Bosshard
8195 Wasterkingen





Verein Besuchsdienst
Unteres Rafzerfeld

Katrin Strässler
Koordinatorin

079 749 35 27

katrin.straessler@
gmx.ch



„VEREIN BESUCHSDIENST UNTERES RAFZERFELD“

Wil-Hüntwangen-Wasterkingen

Wir sind politisch und konfessionell absolut neutral.

Beziehungen bereichern unser Leben!

Unsere BesucherInnen besuchen kostenlos Menschen, welche gerne besucht werden möchten in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, zu Hause oder auch im Pflege-Altersheim in den umliegenden Gemeinden.

Durch regelmässige Weiterbildungen und Erfahrungsaustausch mit anderen freiwilligen BesucherInnen sind sie gut für ihre Aufgabe gerüstet.

Es gibt viele Gründe um einen Besuch zu wollen:

...weil ein Besuch Kurzweil bringt oder weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Reden, zum „Käfelchen“, um aus Ihrem Leben zu erzählen, um sich vorlesen zu lassen, um spazieren zu gehen oder um Gesellschaftsspiele zu spielen oder weil ...

Vielleicht kennen sie auch jemanden der gerne besucht werden möchte, sich aber zu melden nicht getraut? Reden Sie mit ihr oder ihm und oder rufen Sie mich unverbindlich an.

Ihre Wünsche und Anliegen interessieren uns.

Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person die Sie, wenn es für beide Seiten passt, in regelmässigen Abständen besucht.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.



IONIQ

HYUNDAI

VATELAUS
GARAGE since 1980 RAFZ



Aktuelle Nachrichten aus dem Rössli finden Sie stets auf der Website www.wohngruppe-roessli.ch

Pflegewohngruppe Rössli
Bahnhofstrasse 77
8194 Hüntwangen
043 433 53 07

info@
wohngruppe-roessli.ch
wohngruppe-roessli.ch



Die Pflegewohngruppe Rössli weckt Kunst auf

Seit Anfang November besuchen wir mit einer Gruppe von Bewohner/innen eine Serie von Workshops im Kunsthaus Zürich. Das betreffende Angebot "Aufgeweckte Kunst-Geschichten" richtet sich an Menschen mit Demenz. Dabei entwickeln diese unter fachkundiger Anleitung lustvoll eine gemeinsame Geschichte zu einem ausgewählten Kunstwerk. Das Gesagte wird notiert und fortlaufend zu einer Geschichte verdichtet. Die Bildbesprechung wird durch einen gemütlichen Austausch bei einem kleinen Imbiss abgeschlossen. Gedächtnisschwierigkeiten und Wortfindungsstörungen sind kein Hindernis für die Teilnahme. Die Workshops sind ungezwungen bereiten unseren Bewohner/innen grosse Freude.

Neu kommt auch Clownin Frieda regelmässig ins Rössli. Frieda verfügt über eine spezielle Ausbildung im Umgang mit Menschen mit Demenz. Frieda sorgt für sonnige Begegnungen, bezaubert und macht glücklich.

Vorbereitung Adventsmarkt

Die Vorbereitungsarbeiten für den Hüntwanger Adventsmarkt und die Herstellung von Produkten, die wir dann am Adventsmarkt verkaufen können, hat begonnen. Wir beziehen unsere Bewohner/innen bei möglichst vielen Arbeiten ein.

mit freundlichen Grüssen, das Team der Pflegewohngruppe Rössli



Die Webstube ist täglich (ausser Sonntags) von 08.00 - 20.00 Uhr offen

Doris Rüeger

Webstube Wil
Bächerwiesstrasse 2
8186 Wil

Susanne Meier
044 869 15 26

webstube-wil@
bluwin.ch
www.webstube-wil.ch

Webstubenreise 2023 in die Plisseebrennerei Basel

Bei strahlendem Wetter sind wir, 28 Frauen, zusammen mit der Rhyfallwäbi Neuhausen an einem schönen Septembermorgen mit dem Car dem Rhein entlang nach Basel gefahren. Während der Fahrt konnte noch ein Café und Gipfeli genossen werden. In Basel angekommen, ging die erste Gruppe gleich in die Plisseebrennerei und die zweite Gruppe hatte Zeit für sich.

Was ist ein Plissee – können Sie sich erinnern?

Wissen Sie, wie ein Plissee hergestellt wird? Ich hatte keine grosse Ahnung davon und bin sehr beeindruckt von diesem Handwerk. Frau Eva Ott hat dieses Textilatelier vor zirka zweieinhalb Jahren übernommen und betreibt es mit viel Engagement und Herzblut. Das Atelier wurde vor ca. 100 Jahren gegründet. Plissees waren jedoch schon im alten Ägypten bekannt. Damit ein Plissee her-

gestellt werden kann, benötigt man Schablonen, textiles Material, Hitze, Feuchtigkeit und Druck. Sind Sie neugierig geworden? Wir waren fasziniert.

Schablonen: Diese werden aus speziellem Papier von Hand aufgezeichnet und gefaltet. Dazu sind 1-3 Personen an 1-3 Arbeitstagen aktiv. Es ist eine komplizierte Kartonagearbeit, da die Schablone immer im Doppel hergestellt werden muss.

Plissieren: Die erste Schablone wird auf dem Tisch aufgespannt und dann kommt das textile Material darauf. Damit ein textiles Material den heutigen Ansprüchen genügt und in der Waschmaschine gewaschen werden kann, muss es aus 65-70% Polyester bestehen. Der Stoff wird auf die Schablone gelegt und darüber kommt dann möglichst genau die zweite identische Schablone. Jetzt muss die Schablone mit dem Stoff den vorgegebenen Falten entlang gefaltet werden. Dazu müssen je nach Grösse und Komplexität der Schablonen 1-3 Personen mithelfen. Ist dies geschafft, wird das Ganze auf einer Rolle oder zwischen zwei Hölzer festgezurr.

Brennen: Danach kommen diese Gewebe in den Ofen. Dieser funktioniert wie ein Dampfkochtopf. Unten befindet sich eine Wanne, welche mit Wasser gefüllt ist. Der Ofen wird dicht verschlossen und auf 100 Grad aufgeheizt. Danach muss man die Gewebe 30 Minuten auskühlen und 12 Stunden ruhen lassen. Nun ist das Gewebe dampffixiert. Beim Öffnen der Schablone kommt die grosse Überraschung, ob der Stoff so geworden ist, wie gewünscht. Nach all diesen Erläuterungen sind wir sehr beeindruckt von diesem Handwerk, welches viel Erfahrung, Geduld und Fingerspitzengefühl benötigt. Häufig kennen wir die Plissees von den Sonnenstoren und dem Sichtschutz am Fenster. Bestimmt ist Ihnen nun auch wieder der gute alte Faltenjupe in den Sinn gekommen.

So, nun machten wir Platz für die zweite Gruppe und genossen noch ein bisschen Basel. Die Rückfahrt führte uns über Gifp / Oberfrick, unterbrochen von einem Zvieri- und Plauderhalt. Weiter gings über den Bötzbberg mit einem traumhaften Blick in die Alpen. Zufrieden und mit vielen Eindrücken gesättigt, kamen wir wieder in Wil und Neuhausen an.

Chilbi

Auch dieses Jahr stellten wir eine schöne Webstubenausstellung zusammen. Der Standort ist nicht mehr ganz so top, trotzdem hatten wir einige Besucher:innen, die sich für das Handwerk interessierten. Einiges an Gewobenem konnten wir auch verkaufen. Mit dem erzielten Gewinn sind wir sehr zufrieden.

Als Töpferin durften wir am Sonntag Maja Leibundgut mit ihren Töpfergegenständen begrüßen. Aus Ton konnten bei ihr kleine Schälchen geformt werden, die mit Glasscherben verziert wurden. Alle Gegenstände werden nun noch gebrannt und danach an die Besitzer:innen verteilt.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im 2024.





Judith Kaiser
Aktuarin VVH

Verschönerungsverein
Hüntwangen

Präsident
Daniel Guggisberg
Poststrasse 16
8194 Hüntwangen

044 869 21 65
076 358 59 51

daniel.guggisberg@
bluewin.ch

vvh-huentwangen.ch



Herbstaktionstag

Nach dem wunderbaren Sommer haben wir den Herbstaktionstag genutzt um die Feuerstellen und die Wanderwege etwas zu überholen. Es wurde eifrig rund um das Biotop aufgeräumt und geputzt und die Wege wieder in Stand gestellt. Aber auch das Gesellige kam nicht zu kurz.

Dorffest

Auch der Verschönerungsverein war am Dorffest präsent. Zusammen mit dem Forst war einiges los! Auch das neue Bänkli, welches nach dem Dorffest im Heinisol platziert wurde, konnte bereits ausprobiert werden. Auch wurde an der Produktion von nochmals zwei Bänkli gearbeitet. Diese sind im 2024 bereit um zwei alte, bestehende auszutauschen. Wir haben uns sehr über die zahlreichen Besuche gefreut: Es wurde erklärt, gezeigt, diskutiert und geplaudert!

Agenda VVH

Sonntag, 3. Dezember 2023, Weihnachtsmarkt beim Hinterdorfplatz
Über die Durchführung des Weihnachtsmarktes informieren wir mit einem Flugblatt.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit!
Verschönerungsverein Hüntwangen





trychlergruppe zürcher unterland



Markus Frutig

Markus Frutig
044 869 23 68
078 611 96 89

**markus.frutig@trychler-
gruppe-zuercherunter-
land.ch**

**trychlergruppezuercher
unterland.ch**

Die Aktivitäten in unserer Trychlergruppe hat wieder die Intensität von vor Corona angenommen. Nun sind wir bereits an den letzten Auftritten im 2023 und es war für unsere Mitglieder ein sehr strenges, mit vielen Anlässen und einigen Höhepunkten bestücktes Jahr. Auf der einen Seite sind wir natürlich froh, dass wir wieder, oder immer noch, sehr gefragt sind. Auf der anderen Seite wird es dem einen oder anderen Trychler doch etwas zu viel und er kann nicht mehr überall mit dabei sein. Darum ist es für uns auch wichtig, immer genügend Aktive im Bestand zu haben, damit dann auch eine Gruppe von Trychlern an den Anlässen mit dabei ist.

Also wer vor allem Zeit, Lust und Freude an einem urchigen Hobby hat, ist bei uns genau an der richtigen Adresse. Bei Interesse einfach einen unserer Trychler ansprechen und dann am nächsten Auftritt bereits mit dabei sein.



Das **Eidg. Scheller und Trychlertreffen in Menzingen ZG** war einer der Höhepunkte im 2023. Bei top Wetter und sehr heissen Temperaturen nahm unsere Gruppe mit fast 3000 weiteren Scheller, Trychler und Chlepfer an diesem Anlass teil. Dieser wird alle drei Jahre immer wieder an einem anderen Ort durchgeführt und findet im 2026 in Schüpfen BE statt.



Dann war natürlich im September das **Hüntwanger Dorffest** mit unserer Trychlerbeiz in einer top Alphütte. Auch da mussten unsere Trychler tatkräftig mithelfen. Einige Akteure haben alles gegeben und mit toll umgesetzten Ideen, ein wunderschönes Beizli auf die Beine gestellt. Die erfolgreichen drei Tage mit vielen fröhlichen und zufriedenen Gästen hatten uns gezeigt, dass wir einiges richtig gemacht haben.

*Das eidg. Scheller-
und Trychlertreffen in
Menzingen und das
Hüntwanger Dorffäschet
waren zwei Highlights
im 2023*

Die nächsten Auftritte im Rafzerfeld

3. Dezember zirka 19.00 Uhr am Adventsmarkt Hüntwangen, 17. Dezember zirka 18.00 Uhr in Wasterkingen an der Chilewiehnacht, dann am 22. Dezember ab 19.30 Uhr Wiehnachtstrychlen in Wil und als Abschluss am 30. Dezember ab 19.30 Uhr in Wasterkingen am Altjahr austrychlen.

Wir freuen uns, wenn wir viele Besucher an diesen Anlässen antreffen und die sich unserem Zug durch die Dörfer anschliessen.





Heinz Blaser

Kulturverein Wil ZH

Präsident
Peter Baur

kulturverein-wil.ch

Exkursion “2000 Jahre regionale Kulturgeschichte“

Auf Samstag, 7. Oktober 2023 lud der Kulturverein Wil ZH zu dieser dem Titel nach sehr vielversprechenden Begehung kulturhistorischer Orte ein. Bereits bei der Begrüssung durch den Präsidenten Peter Baur beim Gemeindehaus Wil ZH, wurde jedem der ca. 20 Teilnehmenden eine umfangreiche Broschüre mit Tagesprogramm, Kartenausschnitten und geschichtlichen Abrissen überreicht.

Nach kurzer Fahrt mit zwei Personenbussen nach Altenburg (D) begann der Fussmarsch über die ca. 700m lange Schanz, ein keltisches Befestigungsbauwerk aus dem ausgehenden 2. Jh. v. Chr. Immer wieder wurde die Gruppe angehalten und Peter Baur erzählte aus seinem reichen Wissensschatz geschichtliches über die Alamannen, die keltischen Helvetier und Römer. Über Lebensweisen oder Gesellschaftsnormen von denen wir teilweise auch heute noch profitieren.

Anschliessend gings per Bustransport zur Zollbrücke Altenburg-Rheinau und eine neue Zeitepoche wurde uns nähergebracht; die Zeit des 2. Koalitionskriegs von 1799. Auf der Schweizerseite der Brücke, nach einem reichhaltigen Mittagslunch, durften wir an einer ganz speziellen Attraktion teilhaben. Ein “Französisch-Berner Voltigeur“ demonstrierte uns das Prozedere einer Schussabgabe nach genauen Befehlen mit Platzpatronen.

In der Zwischenzeit gesellte sich der Rheinauer Historiker Stefan Aregger zu uns und wir erkundeten unter seiner Führung Rheinau. Ab der Unterstadt mit dem Salmenquartier zur Bergkirche St. Niklaus weiter zum Gesellschaftshaus zur Stube den Sperrstellen (Bunker des 2. Weltkrieges) bis wir zuletzt beim Kloster ankamen. Die sehr interessanten Ausführungen über Städtchen, Bevölkerung, auch immer wieder Informationen über den Einfluss des Klosters auf die Geschichte Rheinaus, bereicherten den kurzweiligen Städtchen-Spaziergang.

Peter Baur erläutert die Ereignisse von 1799



“Französisch-Berner Voltigeur“ feuert unter Kommando mit Platzpatronen



Jeder Verein lebt von engagierten und aktiven Mitgliedern. Vielleicht hast du Lust dich aktiv in unserem Kulturverein einzubringen. Wir freuen uns auf dich.

Beim Kloster angekommen wurden wir von Herrn Christian Widrig freundlich mit einem ausgiebigen Apéro in der Klosterkellerei empfangen. Nach viel Informationen über die Staatskellerei Zürich; etwa was der Dichter Gottfried Keller damit zu tun hat und über die von ihnen gekelterten Weine, stand schon der nächste Programmpunkt an. Das Gebäude 5 mit dem über 400-jährigen Gewölbekeller. In riesigen alten Fässern aus Eichenholz oder neuen aus Chromstahl werden die Weine vergärt und gelagert, mitunter auch aus Traubengut aus dem Rafzerfeld. Zum Abschluss der Besichtigung durften wir noch den "Compleo Secco", eine neue Kreation, kredenzen.

Nach einigen Informationen über die Klosterkirche machte sich die hungrige Gesellschaft auf den Weg zum altherwürdigen Wirtshaus "Zum Buck". Bei feinem Nachtessen, guten Getränken und interessanten Gesprächen konnten wir einen rundum gelungenen Tag abschliessen. Ein Tag der uns die versprochene 2000-jährige Geschichte auf eine faszinierende Weise miterleben liess. Zum Schluss bedanke ich mich auch im Namen aller Teilnehmenden bei Peter Baur und Ruth Stampa vom Kulturverein Wil ZH für die ausgezeichnete Organisation und Durchführung dieses rundum gelungenen Anlasses.

wohnbaugenossenschaft türmliwiese hüntwangen

Für den Vorstand
Renate Vogel

Wohnbaugenossenschaft
Türmliwiese

c/o Nico Kauf
Kehlhofstrasse 3
8194 Hüntwangen

info@tuermliwiese.ch
www.tuermliwiese.ch

Wohnen im Alter in Hüntwangen

Seit anfangs September ist die Baustelle für die geplanten Alterswohnungen belebt. Am 1. September wurde mit dem Spatenstich und einem anschließenden Apéro für die Genossenschaftsmitglieder der Baubeginn eingeläutet. Inzwischen hat der Aushub für die Tiefgarage Form angenommen und die Bohrung für die Wärmepumpe ist bereits abgeschlossen. Gerne können Sie den Baufortschritt mitverfolgen, beim Parkplatz Gemeindehaus haben Sie Sicht auf die Baustelle.

Nach intensiven Verhandlungen ist die Finanzierung nun geregelt. Trotzdem suchen wir immer noch weitere Genossenschaftsmitglieder. Sehr willkommen ist auch die Erhöhung bestehender Mitgliedschaften. Leider sind im letzten Jahr die Baukosten massiv gestiegen. Insofern würde die Aufstockung des Genossenschaftskapitals dazu beitragen die Wohnungsmieten möglichst tief zu halten.

Wohnungsbezug ist auf Frühling 2025 geplant, ab Sommer 2024 beginnt die Vermietung der Wohnungen. Alle Genossenschaftsmitglieder werden darüber als erste informiert.

Auf unserer Website finden Sie immer die neusten Infos und die Pläne der Bauten.





Franziska Benz
Präsidentin

Musikverein Wil

Präsidentin
Franziska Benz
Dorfstrasse 37
8196 Wil

info@mwwil.ch
www.mwwil.ch

Ausbildung: Markus Ott
Dorfstrasse 37,
8196 Wil
ausbildung@mwwil.ch

Vergangenes und Aktuelles

- Platzkonzerte Wasterkingen und Hüslihof
- Musikalische Eröffnung des „Dorffäschts Hüntwangen“
- Musikerchnelle einrichten und betreiben an der Chilbi Wil
- Proben für das Winterkonzert 2023
- Erntedankgottesdienst in der Kirche Wil musikalisch begleiten....

Alle diese Anlässe fanden nach den Sommerferien statt.

Nach einem turbulenten 1. Halbjahr, konnten wir nach den Sommerferien das Jahresprogramm etwas ruhiger angehen. Die Termine waren nicht mehr ganz so dicht gedrängt. Anlässlich der verschiedenen Ständchen und Konzerte dürfen wir wieder auf gelungene, musikalische Darbietungen zurück blicken, wobei auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Zur Zeit proben wir intensiv für unser Winterkonzert 2023, das am 1. Advent, 03.12.2023, um 16.00 Uhr in der Kirche Wil ZH stattfinden wird. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert, das für jeden Musikgeschmack etwas dabei haben wird. Wir sind überzeugt, dass damit die Einstimmung auf die Adventszeit gelingen wird. Gerne erwarten wir ein zahlreiches Publikum, das mit uns die Freude an der Musik teilt.

Dann ist das Jahr 2023 nicht mehr lange und trotzdem ist bei uns noch lange nicht Schluss. Am Donnerstag, 21. Dezember 2023, werden wir ab 18.30 Uhr wieder unsere Weihnachts-Ständchen durchführen. Wie bis anhin beginnen wir in Wasterkingen, danach spielen wir in Hüntwangen und zum Schluss noch in Wil. Über die genauen Zeiten und den Ort werden wir Sie rechtzeitig, via Anschlagbretter und unsere Website informieren. Auch hier freuen wir uns auf zahlreiche Zuhörende.

75 Jahre MV Wil - Jubiläumsfest im Landbüel Wil

Herzlich willkommen, heisst es am Samstag, 23. März 2024 in Wil. Dann ist es endlich soweit und unser Jubiläum wird starten. Wir freuen uns, euch ein musikalisch prall gefülltes Programm für diesen Samstagnachmittag und -abend präsentieren zu können. Neben dem Jugendmusiktag des Musikverbands Zürcher Unterland am frühen Nachmittag, haben wir auch Gastvereine und ein Jubiläumsspiel aus ehemaligen und aktiven Mitgliedern zusammengestellt. Dieses wird auch die Veteranen-Ehrung umrahmen, bevor es mit zwei weiteren Höhepunkten weitergeht. Ihr dürft gespannt sein auf geballte Blasmusikpower von den Bands «Bloosmaschii» und «Brassluftamma». Natürlich könnt ihr euch zu jeder Zeit in unserer Festwirtschaft verwöhnen lassen.



Programm Jubiläum 75 Jahre MVW

Jugendmusiktag Musikverband Zürcher Unterland	13.00 bis 15.30 Uhr
Musikgesellschaft Rorbas Freienstein Teufen	15.45 bis 16.30 Uhr
Musikgesellschaft Rafz	16.45 bis 17.30 Uhr
Begrüssung	17.45 bis 18.00 Uhr
Konzert MVW-Ehemalige	18.00 bis 18.30 Uhr
Veteranen Ehrung	18.30 bis 18.45 Uhr
Musikgesellschaft Brassband Eglisau	19.00 bis 19.45 Uhr
Festakt	20.00 bis 21.00 Uhr
Band «Bloosmaschii»	21.00 bis 22.30 Uhr
Band «Brasslufthamma»	23.00 bis 01.00 Uhr
Barbetrieb	ab 21.00 Uhr

Wir freuen uns, Euch am 23. März 2024 zahlreich begrüssen zu dürfen.

Mit musikalischen Grüssen, Euer Jubiläums OK

WANTED / GESUCHT

Es soll und muss gefeiert werden und alle sollen daran teilhaben können. Aber... es braucht auch viele Helfende, die sich freiwillig zur Verfügung stellen und motiviert mitarbeiten. Jetzt sind wir auf Sie angewiesen. Ja, genau Sie! Nicht nur unsere anderen Dorfvereine helfen mit, nein, es braucht auch die Bevölkerung. Wir freuen uns über alle, die sich einmal für einen freiwilligen Einsatz an unserem Fest anmelden. Dazu können Sie gerne den nebenstehenden QR-Code oder Link nutzen.

Hier bereits einige Daten im neuen Jahr:

- Do. 04.01.24** erste Probe im 2024
(falls Sie auch gleich mitmachen möchten)
- Fr. 26.01.24** 75. Generalversammlung
- Sa. 23.03.24** Jubiläumsfeier 75 Jahre Musikverein Wil, im Landbüel

Es läuft also wieder rund. Wir freuen uns jedenfalls wenn wir Sie an unseren Anlässen begrüssen dürfen.

Und nun zum Schluss: Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Adventszeit, viel Zeit für sich und Ihre Lieben, Weihnachtstage, die nicht schöner sein können und einen guten Rutsch ins 2024!

Für den Musikverein Wil ZH, Franziska Benz, Präsidentin

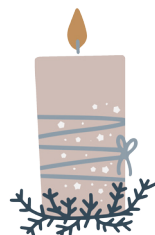


«Bloosmaschii» und «Brasslufthamma» werden im Landbüel für Stimmung sorgen



<https://www.mvwil.ch/anmeldung-helfer-jubilaeum-75/>

Wir freuen uns auf viele Helfende und sagen jetzt schon danke für den tollen Einsatz!





natur- & vogelschutzverein

L. Eggenberger

**Natur- und Vogel-
schutzverein**

Präsident

Franz Hänseler

Mittlerer Ifang 4

8197 Rafz

044 869 00 48

**nvv-rafzfeld@
outlook.com**

**birdlife-zuerich.ch/
sektionen/
NVV-Rafzfeld**

Am Dorffest von Hüntwangen präsentierte sich der NVV Rafzfeld vom 2. bis 3.09.2023 mit einer Ausstellung über Schmetterlinge und ihre Futterpflanzen. Der markante Rückgang dieser wunderschönen Insekten veranlasste uns auf dieses Thema aufmerksam zu machen.

Schmetterlinge, Falter und Raupen sind teils auf spezifische Futterpflanzen angewiesen. An der Ausstellung präsentierten wir verschiedene Staudenpflanzen, die wir aufwendig gepflanzt und gepflegt hatten, um der Bevölkerung zu zeigen, welche Futterpflanzen zu welchen Schmetterlingen gehören.

Damit möchten wir Sie motivieren, solche Futterpflanzen in ihren Gärten anzupflanzen, um somit einen wichtigen Beitrag, gegen den Insektenschwund zu leisten.

Wir möchten Sie ermutigen ihren eigenen Garten für einheimische Insekten aufzuwerten. Auch kleine Aufwertungen können viel bewirken!

Folgend ein paar Ideen:

Grünfläche

Eine Aufwertung kann durch ein kleines Stück Blumenwiese anstelle einer eintönigen Rasenfläche erfolgen.

Ein Stück Blumenwiese mit Hornklee, Esparsette, Echtem Labkraut, Gemeiner Flockenblume und Aufrechter Trepse bieten über 60 verschiedenen Wildbienen und Schmetterlingsarten Nahrung. In Ergänzung mit einigen kleinen Sträuchern erhöht sich die Vielfalt noch um einiges.

Wenn ein Teil der Wiese noch über den Winter stehengelassen wird, können darin Raupen und Puppen überwintern.

Hecke

Anstelle von einer Thujahecke kann eine Wildhecke aus Liguster, Gemeiner und Wolliger Schneeball, Johannisbeere, Sauerdorn, Felsenbirne, Gebirgsrose

und Zaunrüben erstellt werden. Mit eingestreuten Eiben kann ein punktueller dauerhafter Sichtschutz erstellt werden. Diese einheimischen Sträucher bieten nicht nur für diverse Raupen Nahrung, sondern bieten mit ihren Blüten Futter für Schmetterlinge und diverse Insekten.

Mauern

Eine blanke Beton- oder eine Blocksteinmauer kann mit einer Begrünung durch Efeu viel Nahrung für diverse Bienen und Schmetterlingen im nahrungsarmen Spätsommer bieten.

Fugenreiche Mauern können mit Stauden wie Mauerpfeffer, Hauswurz, Thymian, Sonnenröschen, Zimbelkraut und diversen weiteren begrünt werden. Mauerbegrünungen mindern Hitzestaus und bieten auch diversen Reptilien und Vögeln Lebensraum.

Plätze

Wenig benutzte Wege und Plätze können in Kiesbeläge, Kiesrasen oder Schotterterrassen umgewandelt werden.

Diese werden mit trockenheitsresistenten Pflanzen angesät oder bepflanzt und können bei Bedarf auch befahren und begangen werden.

Magere Begrünungen mit Nelken, Quendel, Gamander, Lauch, Hauhechel, Dost, Steinbrech, Königskerzen, Ehrenpreis, Mauerpfeffer sind hier ideal.

Weitere Infos zu einheimischen Futterpflanzen und Insektenförderung:

<https://naturschutz.ch/tipps/nachhaltig-leben/nahrungsquellen-fuer-schmetterlinge>

<https://www.wildbienenwelt.de/Wildbienen-im-Garten/Wildbienenpflanzen-Finder>

<https://natur-im-siedlungsraum.ch/wildbienenfoerderung>

Franz Hänseler und Fabian Rieger

Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von ca. zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht!



AGENDA

Morgenspaziergänge

**Daten und
provisorische Ziele:**

3. Dezember 2023

**Wasservögel-Beobachtung
am Klingnauer Stausee**

7. Januar 2024

Thurauen im Winter

4. Februar 2024

Spechtextkursion



**Leiterteam Trupp
Kinkaju**

**Pfadi Rafzerfeld
«Kinkaju»**

**Tim Cathomen
«Pepino»**

pepino@pfadis.ch

www.pfadi-rhenania-ch

Liebe Hüntwanger-Infos- und Wamit-Leserinnen und Leser

Wir von der Pfadi sind jeden Samstagnachmittag im Wald und führen verschiedene Aktivitäten durch. Es folgt nun ein spannender Bericht, um Ihnen ein Eindruck von uns zu geben. - Allzeit bereit!

Seldybericht 2

Wir trafen uns, wie jeden Samstagnachmittag, um 14:00 Uhr im Wald. Kurz nach dem Antreten kam jemand, der sich als Hanspeter ausgab. Mit ihm kam Carlos, welcher auch ein Bananenhändler war. Ihm war es sehr wichtig, dass wir begriffen, dass er kein Auto hat, deswegen heisst er ja auch Car-los. Jedenfalls war Hanspeter wütend auf Carlos, denn er war sehr überzeugt davon, dass Carlos die Bananen von seiner Plantage gestohlen hat, was Carlos aber vermehrt verneinte. Carlos wollte uns seine Bananenplantage zeigen, also stiegen wir auf unsere Velos und fuhren Carlos nach.

Unterwegs begegneten wir zwei merkwürdigen Gestalten, welche offenbar ein Problem hatten. Wir stiegen von unseren Velos ab und fragten nach, ob wir ihnen irgendwie helfen könnten. Die zwei Menschen gaben sich als Willy Wonka und Charlie aus. Sie schilderten uns, dass eine der Maschinen der Schokoladenfabrik verstopft war, da die Schokolade eingetrocknet war. Wir lösten das Problem also spielerisch mit einem Reissen, um die Maschine wieder zu entstopfen. Sie dankten uns und gaben uns ein wenig Schokolade mit auf den Weg.

Als wir bei der Bananenplantage ankamen, wollte uns Carlos den Alltag auf der Plantage zeigen, also stürzten wir uns sofort in die Arbeit. Wir teilten uns in Gruppen auf, welche dann in einem Geländegame gegeneinander antreten mussten, um zu beweisen, dass die eigene Gruppe die Beste ist. Im Wald waren verschiedene Posten verteilt, wo die Kinder Aufgaben erledigen konnten. So konnten sie zum Beispiel bei einem Quizmaster Geld der Währung Reis verdienen, um später Bananen zu kaufen oder man konnte bei einem Pfaditechnik-Posten das eigene Wissen beweisen, indem man diverse Knöpfe machte.

Als das Spiel fertig war, konnten wir uns mit dem verdienten Geld Bananen von Carlos kaufen. Hanspeter war überzeugt davon, dass Carlos nicht der Dieb seiner Bananen war, denn auf der Plantage lief alles mit rechten Dingen her und zu. Wir machten uns mit der Schokolade von Willy Wonka und den Bananen von Carlos leckere Schoggibananen zum Zvieri. Wir machten ein Abtreten und fuhren alle glücklich und mit Vorfreude auf den nächsten Samstag nach Hause.





trachtengruppe rafzerfeld

Aktuelles

Vreni Koch

**Trachtengruppe
Rafzerfeld**

**Präsidentin
Ruth Meier
044 867 11 78**

**Chorleiterin
Vreni Koch
044 867 01 16
vrenikoch@shlink.ch**

Dorffest Hüntwangen, 2. und 3. September 2023

Mit viel Freude zeigten wir in unserem Zelt die schönen Rafzerfelder Trachten. Zum einen an den Büsten einen Teil der grossen Vielfalt, die allein schon im Rafzerfeld getragen wird, zum anderen trugen auch wir Frauen unsere Lieblingsstücke.

Während der ganzen Zeit wurde verschiedenes Handwerk gezeigt, das benötigt wird, um Zubehör für unsere Trachten herzustellen oder sie immer schön zum Tragen bereit zu haben.

Spinnen, Klöppeln, Filochieren, Hohlsaumstickerei, Kunststricken, Fichus aufstecken – alles Fremdwörter für sie? Dann haben sie uns wohl nicht zugeschaut und gefragt, gestaunt und gemerkt, dass unsere Trachten ganz besondere Kleidungsstücke sind, die mit viel Liebe gemacht und gepflegt werden.

**Gelegenheit verpasst aber sie interessieren sich auch für Trachten?
Haben sie auch eine Tracht, haben aber keine Gelegenheit sie anzuziehen?
Melden sie sich bei unserer Präsidentin: Meier Ruth, 044 867 11 78**

kjz kinder- & jugendhilfezentrum

Mütter- und Väterberatung

**kjz Bülach
Schaffhauserstrasse 83
8180 Bülach
043 259 95 00**

kjz.buelach@ajb.zh.ch

**Alessia Schellenbaum
alessia.schellenbaum
@ajb.zh.ch
043 259 95 37**

Katholisches Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, 8197 Rafz

Jeden 1. und 3. Montag im Monat 13.30 - 14.00 Uhr (mit Anmeldung)
14.00 - 16.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Nächste Beratungen 15. Januar 24 / (1. Januar fällt aus)
05. / 19. Februar 24
4. / 18. März 24
15. April 24 (1. April fällt aus)

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln

Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich. Melden sie sich direkt bei ihrer Mütter- und Väterberaterin oder beim kjz Sekretariat



Aktive

*Für den Turnverein:
Janine Bachofen und
Rico Leipziger*

*Turnverein
Hüntwangen*

*praesidium@tv-
huentwangen.ch*

tv-huentwangen.ch

Malle, wir kommen!

So lautete das Motto unserer Turnfahrt! Die Idee, die ursprünglich als dumme "Schnapsidee" entstanden war, wurde umgesetzt. Zum 111. Mal machte sich der Turnverein Hüntwangen mit Sack und Pack auf den Weg. Dieses Mal führte unser Weg jedoch nicht über Stock und Stein in die Berge, sondern auf direktem Weg an den Flughafen.

Donnerstag, 6.00 Uhr, die Truppe steht flugbereit beim Gate und wird darauf hingewiesen, dass offene Getränke für den Weg ins Flugzeug nicht gestattet sind. Enttäuscht blickten wir auf unsere halb vollen Dosen Hopfenwasser und leerten diese gezwungenermassen auf dem Weg zum Flugzeug.

Nach einem entspannten Flug landeten wir auf der Insel Mallorca und wurden von einem Taxi direkt zu unserem Hotel gebracht.

Mittlerweile war es Mittagszeit und somit Zeit, die Playa nach etwas Essbarem zu erkunden. Während jemand gleichzeitig Orangensaft, Minztee und Bier bestellte (und auch so trank), gaben sich die anderen mit Pasta oder Burgern zufrieden und ergatterten dabei auch schon die ersten 3-Euro-Sonnenbrillen der lokalen "Hellmuts".

Den Nachmittag verbrachten wir am Strand, während wir dem Klang des Meeres und der Stimme der Sangria-Verkäuferin lauschten.

Nach einem gemeinsamen Abendessen machten wir uns bereit für den Abend an der Playa.

Am nächsten Morgen trafen sich die ersten zum Frühstück, während andere noch länger das wohlige Bett hüteten. Danach ging es auf eine Velotour, die dank dem vereinsinternen Super-Navigator teilweise auf der Schnellstrasse stattfand und schliesslich in einem Pool-Club zum Mittagessen endete.

Abends war es wieder Zeit, einen Platz im sehr vollen Mega-Park zu ergattern. Dieser wurde regelmässig mit mehr als 10 neuen T-Shirts verlassen, da diese mit den Getränken gratis abgegeben wurden. Ein Besuch des Nobelrestaurants "mCdoNalds" durfte auf dem Heimweg natürlich nicht fehlen.

Am Samstag war es dann Zeit, die Hauptstadt zu erkunden. Hierzu nutzten wir die sehr verlässlichen öffentlichen Verkehrsmittel und die etwas weniger verlässlichen Lenker dieser Verkehrsmittel. Wir machten also Palma de Mallorca unsicher und wurden 2-mal fast von Pferdekutschen überfahren. Ohne Verletzungen genossen wir ein feines Mittagessen.



Abends trafen sich wieder alle zusammen zum Abendessen an der Partymeile. Gewissen Personen waren die zwei durchzechten Nächte langsam anzusehen. Wir stürzten uns für einen letzten gemeinsamen Abend also wieder in das Getümmel. Nach dem morgendlichen Auschecken genossen wir noch die letzten Stunden. Die einen taten dies am Strand, andere im Bierkönig und wieder andere im Tattoostudio oder beim Fitness.

Am Flughafen trennten sich die Wege, da nicht alle mit demselben Flugzeug heimflogen. Der Rückflug war ruhig, sehr ruhig. Das Gepäck war voll mit neuen T-Shirts, neuen Bekanntschaften, 30 Sonnenbrillen, Tattoos und blauen Flecken, so dass fast der ganze Verein auf dem Rückflug einschlieft.

Fazit: Megapark war mega, auf Barhockern steht man nicht, Adiletten sind überlebenswichtig und Vodka Lemon gilt als Mahlzeit.



Dorffest Hüntwangen - Kafi Hühnerstall

Unser Kafi Hühnerstall im Hinterdorf in der Scheune von Marion und Andi Meier wurde durch das OK und die Inhaber sehr schön geschmückt. Die Frauen der Frauenriege und viele externe Tortenbäckerinnen liessen die Backöfen heiss laufen und zauberten wunderbare Kuchen und Torten hervor. Das Kafi wurde an allen drei Tagen rege besucht und das wunderbare Wetter mit den sommerlichen Temperaturen trug dem Kafi Hühnerstall zum vollen Erfolg bei.

Herzlichen Dank allen Besuchenden und allen die zu diesem schönen Dorffest beigetragen haben.

Frauenriege

Der Vorstand

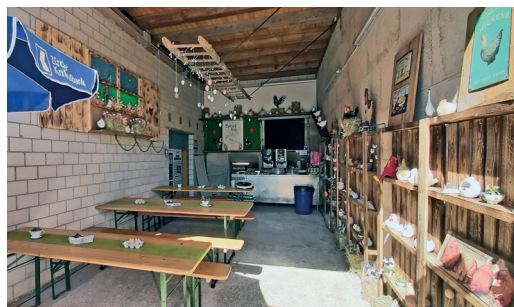
*Frauenriege
Hüntwangen*

Präsidentin

Bea Frutig

*frauenriege@tv-
huentwangen.ch*

tv-huentwangen.ch



Eine Reise durch den goldenen Herbst - 7./8. Oktober 2023

Am Morgen des 7. Oktober 2023 fand sich eine Gruppe von elf abenteuerlustigen Frauen am Bahnhof von Hüntwangen ein, bereit, sich auf eine bezaubernde Reise durch den goldenen Herbst einzulassen. Pünktlich erreichte uns die S9, die uns nach Zürich brachte.

Schon bei unserem ersten Zwischenstopp gönnten sich einige von uns einen wohlschmeckenden Coffee-to-go und ein köstliches Gebäck, um uns für die bevorstehende Reise zu stärken. Während wir uns die Fahrt am wunderschönen Zürichsee und Walensee entlang gönnen konnten, bescherte uns das Wetter strahlenden Sonnenschein. Unsere nächste Station war Landquart, wo wir den IC gegen die Rhätische Bahn eintauschten.

Die Reise führte uns durch die bezaubernden Ortschaften Grusch, Schiers, Küblis und Klosters, bis wir um 10.45 Uhr schließlich in dem charmanten Dörfchen Zuoz ankamen. Dieser malerische Ort thront majestätisch auf 1716 Metern über dem Meeresspiegel im Bündner Hochtal Engadin und begeistert mit seinem gut erhaltenen Engadiner Flair. Die kopfsteingepflasterten Straßen, engen Gassen und der traditionelle Dorfplatz mit einem malerischen Brunnen versetzen einen unweigerlich in vergangene Zeiten. Unser Stopp im Hotel Klarer, einem Engadinerhaus aus dem Jahr 1565, verschaffte uns Gelegenheit, bei einem köstlichen Kaffee die Atmosphäre zu geniessen.

Gestärkt und bereit für neue Abenteuer, holten wir im Willy's Sportgeschäft unsere reservierten E-Bikes ab und setzten unsere Reise nach La-Punt fort. Dort erwartete uns um 12.30 Uhr ein vorzügliches Mittagessen in einem italienischen Restaurant.

Nachdem wir unsere Bäuche gefüllt und den Durst gestillt hatten, setzten wir unsere Reise fort und tauchten in die faszinierende Welt des Arvenwaldes ein. Hier, inmitten der unberührten Natur, dürfen die Bäume in Frieden wachsen. Einzelne Bäume ragen majestätisch bis auf eine Höhe von 2400 Metern und erreichen ein stattliches Alter von bis zu 700 Jahren. Die Arve, auch als Zirbelkiefer bekannt, zeigt sich hier von ihrer prächtigsten Seite. Unsere Reise führte uns weiter entlang der natürlichen Seen bis nach Samedan, wo wir uns eine kleine Verschnaufpause gönnten.

Auf dem Rückweg, unweit des Engadiner Flughafens auf Piste 21, erlebten wir einen überraschenden Augenblick, als ein Kleinflugzeug zu einer Notlandung ansetzte. Die örtliche Feuerwehr und die Polizei waren rasch zur Stelle, und wir konnten glücklicherweise Zeugen werden, wie alle Insassen unverletzt blieben.

Zurück in Zuoz, tauschten wir unsere E-Bikes gegen einen Platz auf dem Oktoberfest ein, wo wir bei einem Schluck Wein und der mitreißenden Musik





der feschen Musikanten aus Bayern mitklatschten. "Ozapft isch," erklang es fröhlich durch die Luft. Mit viel Freude und guter Laune stiegen wir um 17.30 Uhr in den Bus, der uns nach Cinuos-chel brachte, wo wir im Hotel Veduta unsere gemütlichen Shabby-Chic-Zimmer bezogen. Unser Abend gestaltete sich genussvoll mit einem 3-Gang-Menü und wir liessen die Runde gesellig ausklingen.

Am nächsten Morgen erwartete uns bereits um 7 Uhr ein Frühstück. Obwohl unsere Bäuche noch von der Vorabendmahlzeit satt waren, konnten wir dem Buffet nicht widerstehen. Frisch gestärkt und bereit für neue Abenteuer, machten wir uns am Sonntag auf den Weg. Wir fuhren mit dem Zug nach Zuoz, wo wir auf das "Express Parc Naziunel" Zügli umstiegen und über S-chanf und Punt ta Crap nach Varusch reisten.

Mitten in den saftigen Wiesen und uralten Wäldern, direkt am Eingang zum Nationalpark, erwartete uns die idyllische Parkhütte Varusch mit ihrer gemütlichen Arvenstube. Der Schweizerische Nationalpark, als das größte Wildnis-Gebiet der Schweiz und der einzige Nationalpark, bot uns atemberaubende Einblicke in unberührte Natur und spannende Tierbeobachtungen. Durch Ferngläser beobachteten wir Hirsche, Gämse, Bartgeier, Tannenhäher und Eichhörnchen.

Wir verbrachten einen wundervollen Tag im Park, wo ein Picknick und ein Schluck Eigenbrand-Schnaps für unser leibliches Wohl sorgten. Zum krönenden Abschluss verwöhnte uns das Gartenrestaurant der Parkhütte mit einer köstlichen Auswahl an Nusstorte, Vermicelles, Apfelstrudel und Fruchtkuchen, begleitet von duftendem Kaffee.

Unsere Rückreise führte uns wieder mit dem Express Zügli zum Ausgangspunkt Zuoz zurück. Über Landquart und Zürich erreichten wir schließlich gegen 20 Uhr Hüntwangen - glücklich und zufrieden nach einem unvergesslichen Wochenende.

Ein herzliches Dankeschön an unsere großartige Organisatorin, Manuela Sturzenegger-Albrecht von "erlebnisseamweg.ch," für dieses unvergessliche Wochenende voller aufregender und informativer Erlebnisse.



Männerriege

Christoph Surbeck
Kassier / Aktuar

Männerriege
Turnverein Hüntwangen

Aktuar
Christoph Surbeck
maennerriege@tv-
huentwangen.ch

Riegenleiter
Jürg Merkt
079 946 27 69

tv-huentwangen.ch



50 Jahre Männerriege Hüntwangen - Jubiläumsreise

Vom 15. - 17. September feierten 21 Mitglieder das 50-jährige Bestehen der Männerriege mit einer 3-tägigen Reise nach Innsbruck in Österreich. Highlights, wie eine Führung auf der weltbekannten Skisprungschanze Bergisel oder eine E-Bike Tour auf die Mutterer Alm, förderten nicht nur die eigene Fitness, sondern auch die Kameradschaft. Aber auch die Kultur kam nicht zu kurz. Stadtführungen in Innsbruck und Hall sowie ein traditioneller Tiroler Abend gaben Einblick in die jahrhundertealte Geschichte und Folklore der freiheitsliebenden Region Tirol.

Goldenes Dachl und Bergisel

Schon früh um 06:30 Uhr versammelten sich 21 gut gelaunte Mitglieder der Männerriege voller Vorfriede beim Rössli in Hüntwangen, wo bereits ein Bus der Firma Hesscar aus Embrach bereitstand. Über den Arlbergpass, vorbei an bekannten Skigebieten wie St. Anton, führte der Weg in Richtung Innsbruck. Nach dem Mittagessen am Fusse der Bergisel Schanze starteten wir zu einem geführten Stadtrundgang. Auf sympathische Weise erzählte uns die Führerin hauptsächlich die gotische / barocke Geschichte der Stadt zu Zeiten von Kaiser Maximilian I bis Kaiserin Maria Theresia. Hier durfte das Innsbrucker Wahrzeichen, der spätgotische Prunkerker, das Goldene Dachl mit seinen 2657 feuervergoldeten Kupferschindeln, natürlich nicht fehlen.

Dann kam Adrenalin hoch und die Männerherzen schlugen höher. Der ehemalige österreichische Spitzenskispringer Manuel Poppinger (WM-Silber und Bronze mit dem Team auf der Grossschanze) zeigte uns auf der Innsbrucker Bergisel Schanze mit viel Leidenschaft und Empathie, auf was es beim Skispringen ankommt. Unser Fazit: Jeder der ab solch einer Schanze mit Anlauf springt, muss von Natur aus einen Knall haben. Höhe und Steilheit waren sehr eindrücklich und wir waren froh, uns am Geländer festhalten zu können. Mehrere Schausprünge unterstrichen seine Ausführungen sowie unser Fazit. Nach einem feinen Nachtessen im Restaurant Grauer Bär erkundeten die meisten das Innsbrucker Nachtleben.

E-Bike-Tour zur Mutterer Alm und Tiroler Abend

Am nächsten Morgen hiess es E-Bike fassen. Zwei Mitglieder machten nun zum ersten Mal die Bekanntschaft mit einem Velohelm. Ihr Österreicher-Helm, in Form der extra für die Reise gemachten Jubiläums-Caps, wurde abgelehnt. Während ein Grossteil der Mitglieder während 20 (mehr oder weniger beschwerlichen) Kilometer über Stock und Stein, steil bergauf und auch bergab, froh war, dass der Elektromotor die erhoffte Unterstützung bis zur Mutterer Alm auf 1'602 müM brachte, nahmen es die Senioren etwas gemüthlicher. Sie fuhren entweder per Seilbahn oder ebenfalls per E-Bike auf einem etwas einfacheren und kürzeren, aber nicht weniger steilen Weg hinauf zur Mutterer Alm. Das wohlverdiente Mittagessen, kombiniert mit einem isotonischen Bier, stärkte uns für die anstehende Abfahrt in Richtung Talstation. Während das



Gros die einfachere Abfahrt über die breite Kiesstrasse in Angriff nahm, wählte eine waghalsige 5-er Gruppe den anspruchsvollen, 6 km langen Bike Trail, der mit seinen vielen Sprüngen, zig Steilwandkehren, unzähligen Wurzeln und langen, schmalen Holzstegen den Männern alles abverlangte. Geschafft aber überglücklich und mit breitem Grinsen im Gesicht kamen alle unfallfrei bei der Talstation an.

Die anschliessende Führung durch die, vom 2. Weltkrieg mehrheitlich verschonte Altstadt von Hall im Tiro,l war aufgrund ihrer langen und interessanten Geschichte, geprägt durch den frühen Salzhandel und der landesfürstlichen Münzstätte – der Haller Guldiner gilt als Namensgeber des Amerikanischen Dollars - sowie den schönen, spätgotischen und barocken Gebäuden - eigentlich sehr spannend. Jedoch hinterliessen die Anstrengungen des Vormittags bei einigen Männerrieglern ihre Spuren und die Aufmerksamkeit schwand aufgrund der Müdigkeit von Minute zu Minute.

Nach einer kurzen Pause im Hotel zur Erholung begaben wir uns gemeinsam zum Tiroler Abend in der Messe Innsbruck, wo uns die Familie Gundolf – seit Jahrzehnten bekannt aus dem Fernsehen – zusammen mit hunderten anderen Touristen aus aller Welt, die Tiroler Folklore näherbrachte. Mit traditionellen Instrumenten begleiteten sie mehrere Schuhplattler, Volkstänze und Volkslieder. Eine singende Säge begeisterte vor allem das Publikum aus Übersee. Zum Schluss, als jede Nation musikalisch verabschiedet wurde, hielt die Männerriege die Schweizer Ehre hoch und zeigte dem Rest der Welt, wie die Schweizer Feste feiern. Im Anschluss hiess es wieder gemeinsam abtauchen ins Innsbrucker Nachtleben.

Fernpass und Vilsalpsee

Der Sonntag war geprägt durch die Heimfahrt, welche uns durch die wunderschöne Tiroler Bergwelt vorbei an grossen, unversehrten Tannenwäldern und schönen Bergseen auf den Fernpass führte. Dort genossen wir bei einem Kaffeehalt die klare und atemberaubende Aussicht auf die Zugspitze. Über Reutte und das Lechtal gings weiter bis nach Tannheim, wo wir mit dem Alpen-Express, einem motorisierten Touristenzug, zum Vilsalpsee fuhren. Endlich etwas Bewegung dachten sich einige und machten einen Spaziergang entlang des Sees. Hätten sie gewusst, dass der Alpen-Express wegen eines Reifendefekts die Rückfahrt nicht pünktlich antreten würde, wäre ein Marsch um den ganzen See möglich gewesen. Nichtsdestotrotz kamen alle auf Umwegen zurück nach Tannheim zum Mittagessen.

Die weitere Rückfahrt führte uns durch das Oberallgäu nach Izny und weiter nach Lindau. Wieder zurück in der Schweiz gab es im Freihof Gossau SG einen letzten Bierhalt, bevor wir müde aber glücklich pünktlich um 19:15 Uhr wieder in Hüntwangen ankamen.

Wetterglück

Das unerwartet sehr schöne und warme Wetter liess diese Jubiläumsreise zu einem tollen und unvergesslichen Erlebnis werden, wo wir gemeinsam unsere Kameradschaft pflegen konnten und welches in bester Erinnerung bleiben wird. Unter grossem Applaus verdankten die Mitglieder am Schluss die Reiseorganisation, für welche Ernst Schneider und Ernst Demuth wie auch Frau Hess viel Zeit investiert haben. Es war ein wirklich würdiges 50-Jahr-Jubiläum.

Silvia Sigrist

Vitaswiss
Sektion Rafzerfeld

Silvia Sigrist-Neukom

Hegi 3

8197 Rafz

044 869 06 01

silvia.sigrist@gmx.ch
vitaswiss-rafzerfeld.ch



Wanderung Amdener Höhenweg, 25. August 2023

Für diese Spätsommerwanderung wollen wir hoch hinaus, unser Ziel ist der Amdener Höhenweg. Wir reisen mit Zug und Bus nach Amden, wo wir auf die Sesselbahn umsteigen. Nach der gemütlichen Fahrt bei herrlicher Aussicht geniessen wir bei der Bergstation den schönsten Panoramablick bei Kaffee und feinem Nussgipfel. Bald geht's aber los auf dem Höhenweg bis zur Alpwirtschaft Furgglen. Dort stärken wir uns mit einem gluschtigen kalten Plättli. Bald ziehen dunkle Wolken auf und wir befürchten ein nahendes Gewitter. Also brechen wir auf und nehmen die zweite Etappe unter die Wanderschuhe. Tatsächlich hören wir schon bald ein leises Donnernrollen und es beginnt leicht zu regnen. Wir sind aber bestens ausgerüstet, die paar Regentropfen können uns nichts anhaben. Kurz bevor wir unser Ziel, Arvenbühl, erreichen, blinzelt die Sonne bereits wieder hinter den Wolken hervor. Unser wohlverdientes Dessert können wir im Restaurant Arvenbühl bei wieder strahlendem Sonnenschein geniessen.

Leider konnten wir unseren Vereinsvorstand immer noch nicht neu besetzen. Wir bleiben optimistisch und hoffen weiterhin auf eine positive Wendung. Es wäre doch sehr schade, wenn obige Wanderung unser letzter Ausflug gewesen wäre.

Gymnastik

Jeden Mittwoch in der Turnhalle Götzen, Rafz
Von 19.00 - 20.00 Uhr unsere bewährte Vitaswiss-Gymnastik und
Von 20.00 - 21.00 Uhr die etwas sportlichere Variante oder
Jeden Donnerstag in der Mehrzweckhalle Hüntwangen
Von 19.15 - 20.15 Uhr unsere Vitaswiss-Gymnastik
Unsere Vitaswiss-Gymnastik ist Qualitop-zertifiziert!

Während den Schulferien fallen die Turnstunden jeweils aus. Schnuppern jederzeit möglich.

Unsere Aktivitäten sind jeweils aktuell aufgeschaltet auf unserer Website: www.vitaswiss-rafzerfeld.ch

Wir wünschen allen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Start im Neuen Jahr - und bleiben Sie gesund!

Sylvia Sigrist

AGENDA

Generalversammlung

Samstag, 10. Februar 2024,
im Restaurant Botanica,
Rafz



Demis Bühler
Aktuar

Pistolenclub Rafzerfeld

Postanschrift:
Pistolenclub Rafzerfeld
Postfach 133
8197 Rafz

Ansprechperson:
Gerrit Kapfer, Präsident

079 955 32 87

info@pc-rafzerfeld.ch
pc-rafzerfeld.ch

Endschiesen beim Pistolenclub Rafzerfeld

Am 3. Oktober 2023 fand bei schönem Herbstwetter das Endschiessen vom PC Rafzerfeld statt.

Dieser Schiessanlass wird traditionell als Plauschwettkampf durchgeführt bei dem nicht nur die Schiessresultate zählen.

Insgesamt nahmen 12 Vereinsmitglieder an diesem Anlass teil.

Gewonnen hat diesen Plauschwettkampf unser Präsident, **Gerrit Kapfer**, mit 198 Punkten vor seiner Stellvertreterin, **Regula Ita**, mit 196 Punkten, gefolgt von Michael Staubli mit 191 Punkten.

Den Endschiessenstich gewann **Regula Ita** mit 94 Punkten, gefolgt von Michael Staubli mit 89 Punkten und Silvain Kocher mit 87 Punkten.

Das Aussenstraining im Stand 2023 wurde am 17. Oktober beendet.

Zudem wurde das Bezirksschiessen vom Bezirksschützenverband Bülach durchgeführt. Vom PC Rafzerfeld nahmen insgesamt sieben Mitglieder teil. Dabei hat Heinrich Egli sowohl beim Vereinsstich Randfeuerpistole mit 93 Punkten als auch beim Auszahlungsstich mit 56 Punkten den ersten Platz belegt.

Am 1. November 2022 begann das Luftpistolentraining im Lupikeller des Schützenhauses unter der 50m/25m Anlage. Geschossen wird jeweils Diens tags von 18:00 bis 19:00 Uhr. Am Pistolenschiessen interessierte Personen sind herzlich zum unverbindlichen Besuch eines unserer Luftpistolentrainings eingeladen. Waffe und Munition stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.

Patrick Schneider

Schützen Rafzerfeld

Aktuar
Patrick Schneider

schützen-rafzerfeld.ch

Engagement der Jungschützen am Hüntwanger Dorffest

Die Nachwuchsschützen der Schützen Rafzerfeld betrieben einen Pfeilwurfstand, welcher rege besucht wurde. Sie durften fast 450 Besucher begrüßen, welche ihr Glück versuchten. Nebst netten Gesprächen wurde natürlich auch Werbung für den Schiesssport gemacht.

Willst Du Dich auch in einem regionalen Verein engagieren und interessiert Dich für den Schiesssport?

Informiere Dich jetzt unter schuetzen-rafzerfeld.ch und schau doch mal vorbei.

AGENDA

Vor-/Bächtelischiesen Rafz

2. und 9. Dezember 23
und 2. Januar 24



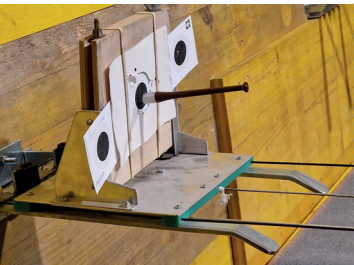
Stefan Meier

**Armbrustschützenverein
Hüntwangen**

**Präsident
Stefan Meier
Winkelstrasse 12
8194 Hüntwangen**

***stefan.meier@asv-
huentwangen.ch***

asv-huentwangen.ch



Fordernder Spätsommer

Ein Grossteil unserer Wettkämpfe und Qualifikationen sind bis zu den Sommerferien bereits erledigt, sodass die Wochen nach den Sommerferien eher etwas ruhiger werden. Nicht so in diesem Jahr. Klar, die Wettkämpfe und Qualifikationen waren natürlich wie immer bereits erledigt, aber bereits in den Sommerferien startete mit dem 1. August-Schiessen ein Steigerungslauf der etwas anderen Art.

Obwohl wir unseren Verein am Dorffest anfangs September bestens präsentieren und damit Werbung für unseren Sport machen können, wollten wir unsere langjährigen und treuen Teilnehmer*innen des alljährlich stattfindenden Volksschiessens nicht vernachlässigen und führten so Mitte August an drei Tagen genau diesen Anlass etwas früher als sonst, aber wie gewohnt durch.

Volksschiessen erledigt, Material bereitmachen und los ging's mit dem Aufbau für das Dorffest! Natürlich wollten wir unseren Sport den Besucher*innen möglichst real zeigen und so entschieden wir uns für den Aufbau von zwei 10m-Anlagen, wie wir diese in den Wintermonaten in der Indoor-Anlage selber benützen. Selbstverständlich war uns bewusst, dass wir damit den Weg mit dem für uns grösseren Aufwand gehen, aber dass war es uns allemal wert. Um die personellen Kapazitäten in unserem eher kleinen Verein nicht zu überreizen, hielten wir uns im Bereich der Festwirtschaft bewusst zurück und verkauften neben Getränken einzig zwei verschiedene Arten Hot-Dog. Der Besucheraufmarsch an unserem Stand war dann extrem erfreulich - Die Hot-Dog's waren an zwei Tagen ausverkauft und die 10m-Anlage zog ebenfalls viele Interessierte an!

Ein zusätzliches Highlight war für unseren Verein die Sportler-Ehrung auf der Eventbühne durch die Gemeinde Hüntwangen! Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle nochmals für den feinen Raclette-Plausch, auf den wir uns riesig freuen!

Ja und dann, dann war es auch schon wieder vorbei, unser Dorffest und die Aufräumarbeiten konnten beginnen.... Durchatmen? Fehlanzeige! Zur Abwechslung durften wir uns im Rahmen der letzten auswärtigen Wettkämpfe wie dem Jubiläumsschiessen in Neuhausen, dem Kantonalfinal und dem Final der gemischten Mannschaftsmeisterschaft nochmals an unseren Sportgeräten versuchen. Damit es uns in dieser Phase nicht langweilig wurde, schoben wir einen zusätzlichen Tag Volksschiessen ins Programm ein, da die Nachfrage danach doch sehr erfreulich war.



Und schon war es wieder anfangs Oktober - Das Ende der Sommersaison naht. Gleichentags wie unser Endschiessen, fand noch der Final der besten Volksschiessen-Gäste statt. Auch hier erfreuten wir uns über einen Teilnehmeraufmarsch wie noch nie!

Am 14. Oktober war es dann soweit - unsere Outdoor-Anlage wird für die Wintermonate vorbereitet. Vieles wurde ausgemistet, sortiert, gereinigt und versorgt. Doch es wäre nicht 2023, wenn unsere Saison hier nun auch wirklich beendet wäre, nein! Im November besucht uns noch eine Gruppe von 33 Personen, die gerne mal das Armbrustschiessen ausprobieren möchte. Da der Platz in unserem Winterquartier, der 10m-Anlage in Rafz viel zu klein ist für eine solche Gruppe, öffnen wir also nochmals die Tore in Hüntwangen und hoffen, dass die Temperaturen dann noch knapp über dem Gefrierpunkt sein werden.

Und dann, dann haben wir es sozusagen geschafft... Ab diesem Zeitpunkt wird es wieder etwas ruhiger - vielleicht. Geplant ist dann nur noch die Papiersammlung in Hüntwangen und als Abschluss das Absenden, an dem sämtliche Resultate nochmals in Erinnerung gerufen und alle Preise an die neuen Gewinner*innen übergeben werden. Interessanterweise wird in diesem Herbst/Winter auch unsere Schützenstube fleissig gemietet, was unsere Moni zwar noch weiterhin beansprucht, aber uns als Verein natürlich freut.

Sind dann diese Vermietungen durch, ist bereits Weihnachten und spätestens dann wird es für alle etwas ruhiger.

Und so endet auch dieser Bericht, der für einmal einen etwas anderen Blick auf unseren Verein gibt. Natürlich sind wir seit Mitte Oktober bereits wieder im 10m Wintertraining und die erste Runde Mannschaftsmeisterschaft wird dieses Wochenende bereits abgeschlossen!

Ein RIESIGES Dankeschön!

Sie sehen, für unseren Verein mit 14 Mitgliedern war dieser Spätsommer sehr fordernd und um all diese Aufgaben zu meistern, braucht es den Einsatz von allen - und das hat sensationell geklappt! Es war streng, aber alle haben in die eine Richtung gezogen, es war schlicht genial!

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Präsidenten bei jedem Einzelnen bedanken, der zum bewältigen der Aufgaben und zum guten Gelingen sämtlicher Anlässe beigetragen hat - ganz herzlichen Dank!

Eine erholsame Adventszeit wünscht Ihnen der
Armbrustschützenverein Hüntwangen.



weinbau verein

Richard Strässler

**Weinbauverein
Hüntwangen**

**Präsident
Richard Strässler
Schmiedgasse 2
8194 Hüntwangen**

Telefon 044 869 38 79

mail@dorfwy.ch

www.dorfwy.ch



Nichts ist für immer!

Geschätzte LeserInnen, liebe Freunde des Hüntwanger Dorfwy

Als langjähriger Präsident des Weinbauvereins Hüntwangen fällt es mir nicht leicht, diese Zeilen zu schreiben.

Leider müssen wir per 1. Januar 2024 unser langjähriges Weinverkaufslokal an der Fabrikstrasse 9 schliessen.

Es ist den wenigen verbleibenden Rebbauern des Weinbauvereins Hüntwangen nicht mehr möglich, einen vertretbaren, sinnvollen Weinverkauf aufrecht zu erhalten. Mit der Schliessung des Verkaufes werden ab dem Jahrgang 2023 keine neuen Halbliter-Weine mehr abgefüllt.

Am Samstag, 9. Dezember 2023, findet somit unser letzter Weihnachtsweinverkauf statt. Zu diesem Anlass offerieren wir Ihnen eine feine Weinsuppe mit einem hausgemachten Speckzopf und auf alle Weine 20% Rabatt. Umrahmt wird dieser Anlass ab 11.00 Uhr mit lüpfiger "Schwyzerörgeli"-Musik.

An den folgenden Samstagen, 16., 23. und 30. Dezember 2023 können sie die Weine im Ausverkauf ebenfalls noch mit 20% Rabatt beziehen.

Wie es in Zukunft mit den Weinen aus den Rebbergen rund um unser schönes Dorf weitergehen wird, ist noch nicht definitiv entschieden. Sicher wird der angekündigte neue Hüntwanger Barrique, welcher im Eichenfass einer Eiche aus Hüntwangen ausgebaut wird, unser bekannter Bäl Noir und der neue Chardonnay noch angeboten. Wie und wo diese Weine in Zukunft zum Verkauf angeboten werden, ist noch offen. Wir werden sie darüber zu einem späteren Zeitpunkt informieren.

Für Anschlussfragen stehe ich Ihnen unter Natel 079 731 98 61 selbstverständlich zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Festtage frohe, besinnliche Stunden und für das kommende Jahr nur das Beste und gute Gesundheit.

*«Ein Dichten ist auch Weingeniessen,
nur, dass die Verse nach innen fliessen.»*

Ratskellerspruch aus Bremen

Rechtsauskunftsstellen
des Zürcher Anwalts-
verbands

Stadthaus Bülach
Allmendstrasse 6
8180 Bülach

Rechts-Auskunft

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

Sprechstunden 2024

- Januar 11. / 25.
- Februar 08. / 29.
- März 14.
- April 04. / 18.
- Mai 16. / 30.
- Juni 13. / 27.
- Juli 11.
- August 22.
- September 05. / 19.
- Oktober 03. / 24.
- November 07. / 21.
- Dezember 05. / 19.

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticketschalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Immobilie in der Scheidung- was tun?



Jetzt QR-Code scannen oder über
scheidung-immo.ch Ratgeber herunterladen



Markus Kohler
Geschäftsführer/-inhaber

043 810 76 01
markus.kohler@remax.ch

RE/MAX
Eglisau



*Linda Alter
Leitein Kommunikation
und Marketing*

*Spital Bülach AG
Spitalstrasse 24
8180 Bülach*

*Stiftung Alterszentrum
Region Bülach*

*Katja Braun
Marketing und
Kommunikation*

+41 44 861 81 40

*katja.braun@sarb.ch
www.sarb.ch*

Feierlicher Start: Ärzte des Spitals Bülach neu vor Ort an den Standorten der Stiftung Alterszentrum Region Bülach

Das Spital Bülach, die niedergelassenen Ärzte und Ärztinnen und die Stiftung Alterszentrum Region Bülach arbeiten seit Jahren eng zusammen. Im Rahmen eines Pionierprojekts sind seit Anfang September 2023 Assistenzärztinnen und Assistenzärzte an den Standorten Grampen und Rössligasse in Bülach direkt vor Ort, was eine umfassende medizinische Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums im Zürcher Unterland sicherstellt. Zudem ermöglicht das Projekt die Ausbildung von angehenden Altersmedizinerinnen und Altersmedizinern sowie Hausärztinnen und Hausärzte. Heute übergab Nermin Daki, Geschäftsleiter der Stiftung, symbolisch den Schlüssel für das Untersuchungszimmer an Dr. Marcel Amstutz, Chefarzt der Klinik für Altersmedizin.

Die Zahl der älteren Menschen im Zürcher Unterland nimmt stetig zu. Diese haben oft besondere Behandlungs- und Betreuungsbedürfnisse, da oft mehrere medizinische Probleme gleichzeitig auftreten. Da es immer weniger Hausärztinnen und Hausärzte gibt und die bestehenden Praxen stark ausgelastet sind, wird eine sichere und kontinuierliche Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner von Alterszentren immer anspruchsvoller. Im Rahmen eines Pionierprojekts vernetzen sich die Stiftung Alterszentrum Region Bülach (SARB) und das Spital Bülach noch intensiver. In der Ausbildung fortgeschrittene Assistenzärztinnen und -ärzte sind regelmässig an jedem Wochentag für Sprechstunden an den Standorten Grampen und Rössligasse des Alterszentrums präsent und setzen so den hohen Qualitätsstandard fort. Sichtbares Zeichen der Zusammenarbeit ist das Dienstauto des zuständigen Arztes auf Bülacher Strassen, das mit den Logos des Spitals Bülach, der SARB und der Büli Apotheke versehen ist. «Wir freuen uns, dass die Ärzte des Spitals Bülach nun regelmässig vor Ort sind. So stellen wir eine kontinuierliche medizinische Versorgung unserer Bewohnerinnen und Bewohner sicher», sagt Nermin Daki, Geschäftsleiter der Stiftung.

Ein weiterer Vorteil dieser Vernetzung ist die nahtlose Weiterbehandlung, falls eine Bewohnerin oder ein Bewohner in das Spital Bülach eingeliefert werden muss. «So kennt der behandelnde Arzt die Patientin, den Patienten und die persönliche Krankengeschichte bereits - die stationäre Behandlung kann so einfach weitergeführt werden», sagt Dr. Marcel Amstutz.

Das Spital Bülach arbeitet dabei eng mit der Ärztesgesellschaft im Zürcher Unterland (AZUL) zusammen. Ziel ist es, das Versorgungsnetz für ältere Menschen im Zürcher Unterland weiter zu stärken. Die freie Arztwahl bleibt für die Bewohnerinnen und Bewohner erhalten.



Nermin Daki, Geschäftsleiter Stiftung Alterszentrum Region Bülach, übergibt Dr. Marcel Amstutz, Chefarzt Klinik für Altersmedizin, symbolisch den Schlüssel für das neue Behandlungszimmer. Dr. Stepanka Eberhard, Dr. Magnus Blum und Dr. Raphael Monsch, freuen sich auf das Projekt (v.l.n.r.). Seit September 2023 arbeiten die Ärzte des Spitals Bülach neu vor Ort an den Standorten Grampen und Rössli-gasse.

Ausbildung von fehlenden Hausärzten

Ein weiterer positiver Effekt des Projekts, ist die Ausbildung fehlender Hausärztinnen und Hausärzte sowie angehenden Altersmediziner für die Region. Da das Spital Bülach über die höchste Weiterbildungskategorie «A» in der Altersmedizin verfügt, kann es Fachärzte in diesem Bereich ausbilden. Diese werden dann nicht nur im Spital Bülach, sondern auch in den Alterszentren und in den Hausarztpraxen Patienten behandeln und so optimal auf den Hausarztberuf vorbereitet.

Kompetenzzentrum für Altersmedizin

Mit der Gründung der Klinik für Altersmedizin im vergangenen Jahr baut das Spital Bülach seine Kompetenz in der Altersmedizin weiter aus. Wichtig ist dabei die enge Zusammenarbeit mit den Hausärztinnen und Hausärzten sowie den Alters- und Pflegezentren. Das Spital Bülach ist deshalb Teil des Netzwerks Altersmedizin im Zürcher Unterland. Hier tauschen sich Hausärztinnen und Hausärzte sowie Mitarbeitende der Alters- und Pflegezentren und der Spitex regelmässig mit den Spezialisten des Spitals Bülach aus. Auch Aus- und Weiterbildungen gehören zum Angebot.



ELEKTRO RUPP
Intelligente Elektroanlagen
Planung | Installation | Kontrolle

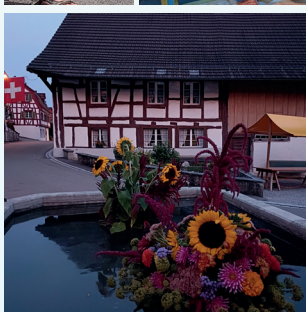
Ein liches Dankeschön!

Gross und Klein war vom ersten Kanonenknall am Freitagabend um 17 Uhr bis am Sonntagabend, als das Fest langsam ausklang, auf den Beinen!

16 liebevoll und farbenfroh gestaltete Vereinsbeizen, 42 Attraktionen, 5 Wein-Degustationsstände, 51 offizielle Programmpunkte und - wie erwartet - rund 10'000 Besucherinnen und Besucher: Man hat Hüntwangen schon lange nicht mehr so lebendig gesehen.

Möglich gemacht haben dieses Fest viele engagierten Menschen mit tausenden Stunden Freiwilligenarbeit, die grosszügigen Beiträge unserer geschätzten SponsorInnen und nicht zuletzt das Fest-OK mit seinem Präsidenten Peter Merkt, welches nicht nur im Hintergrund die Fäden gezogen hat, sondern auch während des ganzen Festwochenendes auf den Beinen war und vom Parkplatz über den Getränke-schub bis zur Organisation der Helikopterflüge alles im Griff hatte.

**Ihnen allen
herzlichen Dank!**



JENNY

Machts. Bringts. Holts.



Guido Jenny
Heinisolstrasse 30
8194 Hüntwangen
T 044 869 32 71
M 079 661 86 21
info@jennygbh.ch

WÄDIS

MOTORGERÄTE

079

695 21 75

Service
Beratung
Verkauf
Reparaturen

Walter Ulrich
Forst- & Gartengeräte
Chräzlistrasse 65
8195 Wasterkingen

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen

Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz

Telefon 044 869 33 40

E-Mail spenglerei@wischniewski.ch

www.wischniewski.ch

SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Alles
rund um
Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch



Caroline Anrig
Dipl. Fusspflegerin

Stiegstrasse 194

8195 Wasterkingen

+41 44 524 29 05

ca.fusspflege@outlook.de

www.cafusspflege.com

Mo. 08.00 - 18.00 Uhr

Hauswartungen • Reinigungen • Gartenunterhalt

steffen-rafz.ch

macht sauber

044 886 84 67

8197 Rafz

BOLLI

GmbH



Tradition trifft Moderne

Kaminfegerarbeiten
Feuerungskontrolle

Solarreinigung
Lüftungsreinigung

info@bolligmbh.ch
www.bolligmbh.ch

Tel: 079 901 79 79
8197 Rafz



Die Wasterkinger Mitteilungen "wamit" sind das Sprachrohr der Gemeindebehörden, Institutionen, Vereine, des Gewerbes und der Einwohner von Wasterkingen und Umgebung.

Eckdaten

- 4 x jährlich, Gratis-Verteilung in alle Haushalte in Wasterkingen.
- Abonnementspreis für Auswärtige inkl. Versand: CHF 30.-/Jahr.
- Abo-Bestellungen nimmt die Gemeinde Wasterkingen gerne entgegen.
- Online-Ausgabe: www.wasterkingen.ch

Redaktionsschlüsse und
Erscheinungsdaten

01. 02. 2024 ▶ 01. 03. 2024	⋮	01. 08. 2024 ▶ 01. 09. 2024
01. 05. 2024 ▶ 01. 06. 2024	⋮	01. 11. 2024 ▶ 01. 12. 2024

Redaktionelle Beiträge

Redaktionelle Beiträge (ohne kommerziellen Hintergrund) von Vereinen und Institutionen mit Sitz im Rafzerfeld und der Umgebung sind kostenlos.

- Signatur der Beiträge: Bitte Name und E-Mail-Kontakt angeben.
- Der Umfang ist auf **ZWEI SEITEN** pro Ausgabe limitiert.
- Texterfassung: Word-Datei separat als Anhang mailen.
- **Texte bitte möglichst unformatiert. Bilder separat in Originalgrösse.**
- Bilder: Bildqualität 300 dpi, farbig, JPG- oder Tiff-Dateien.
- Logos: 300 dpi, farbig, PDF- / JPG- oder Tiff-Datei.

Technische Anforderungen

Inserate

Alle Inserate erscheinen in den Wasterkinger Mitteilungen "wamit" und den "hüntwanger infos".

Druckdateien, 4-farbig, Endformat: JPG- oder PDF-Datei, per E-Mail.

Inserat-Grössen/-Preise

- | | | |
|------------------|--------------|-----------|
| • 1/1 Seite | 146 x 204 mm | CHF 300.- |
| • 1/2 Seite quer | 146 x 101 mm | CHF 200.- |
| • 1/4 Seite hoch | 70 x 101 mm | CHF 140.- |
| • 1/4 Seite quer | 146 x 48 mm | CHF 140.- |
| • 1/8 Seite quer | 70 x 48 mm | CHF 80.- |

Mengenrabatte Inserate

2 Insertionen: - 5 % / 4 Insertionen: - 10 % (wird auf Rechnung abgezogen).

Publireportagen

Anlieferung fertige Druck-PDF- oder JPG-Datei. Bei Gestaltung durch die Redaktion: Anlieferung von Word-Text, Bilder und Logos mit 300 dpi.

- | | | |
|-------------|--------------|-----------|
| • 1/1 Seite | 146 x 204 mm | CHF 300.- |
|-------------|--------------|-----------|

Kontakt/Infos

Redaktion:	wamit@wasterkingen.ch
Gemeindeverwaltung:	gemeinde@wasterkingen.ch Telefon 044 869 08 25 / www.wasterkingen.ch

- 01. 18.00 Uhr beim Lochbrunnen
Apéro zum Einschalten der Beleuchtung des Weihnachtsbaums / Auftakt Wasterkinger Adventsfenster
Gemeinde / Pro Wasti
- 02. **Vorschiessen**
+09. Schützen Rafzerfeld
- 03. 09.00 Uhr
Morgenspaziergang - Wasservogelbeobachtungen am Klingnauer See - NVV
- 03. **Weihnachtsmarkt Hüntwangen beim Hinterdorfplatz**
Verschönerungsverein Hüntw.
- 03. 14.00 -19.00 Uhr
Dorfmuseum Hüntwangen offen
- 06. 20.00 Uhr - Dorfhuus
Gemeindeversammlung
- 07. 18.30 - 19.30 Uhr
60+ Offenes Adventssingen mit Mattia Battaglia, Organist
Kirche Wil - Ref. Kirche
- 10. 17.00 Uhr
Wasterkinger Dorfweihnacht
Kirche Wasterkingen
Ref. Kirche
- 12. 14.00 Uhr
Senioren-Weihnachtsfeier
im Dorfhuus
- 14. 14.00 Uhr
Ökum. Seniorenadventsfeier
Kath. Pfarreizentrum Eglisau
Kath. Kircheu
- 16. 14.00 - 16.00 Uhr
Weihnachtsbaumverkauf
- 17. 17.00 Uhr
Wienachtsfir für Chlii und Gross
Kirche W - Ref. Kirche
- 24. 12.00 - 14.30
Adventsfenster
Pfarreizentrum Eglisau
Anmeldung bis 22. Dez. 23
Kath. Kirche
- 24. 13.45 Uhr
Weihnachtskonzert MV Stetten-Bergöschingen
Kirche Wasterkingen
Chronikstube Wasterkingen
- 24. 22.00 Uhr
Gottesdienst zur Christnacht
Kirche Wil - Ref. Kirche

- 01. ab 14.00 - 16.00 Uhr
Neujahrs-Apéro
im Dorfhuus
- 01. 17.00 Uhr
Musik und Wort zum neuen Jahr
Kirche Wasterkingen
Ref. Kirche
- 02. 08.30 - 16.00 Uhr
Bächtelischiessen Rafz Hauptschiessen
Schützen Rafzerfeld
- 07. 09.00 Uhr
Morgenspaziergang Thurauen im Winter - NVV
- 11. 13.30 - 16.00 Uhr
Spielnachmittage 60+
Rest. Sternen Wil
Pro Senectute
- 12. **Mitarbeiteressen mit Jungbürgerfeier**
Einladung folgt
- 12. 19.30 Uhr
Winterfilmabend
Pfarreizentrum Rafz
Kath. Frauenverein
- 15. 13.30. - 16.00 Uhr
Mütter-/Väterberatung
kath. KGH Rafz - KJZ Bülach
- 18. 14.00 - 16.00 Uhr
60+ Filmvorführung «Der Schuss von der Kanzel»
KGH Hüntwangen
Ref. Kirche
- 20. 19.00 - 23.00 Uhr
Spielerabend im Dorfhuus
Pro Wasti
- 26. **75. Generalversammlung MWV**

* **Gemeindeanlass**

- 04. 09.00 Uhr
Morgenspaziergang Spechtexkursion- NVV
- 04. 14.00 - 17.00 Uhr
Vernissage «Sonderausstellung Wasterkingen gestern & heute
Dorfmuseum Hüntwangen
Chronikstube Wasterkingen
- 05. 13.30. - 16.00 Uhr
Mütter-/Väterberatung
kath. KGH, Rafz - KJZ Bülach
- 08. 13.30 - 16.00 Uhr e
Spielnachmittage 60+
Rest. Sternen Wil
Pro Senectute
- 09. **Generalversammlung**
Männerriege Hüntwangen
- 10. **Generalversammlung Vitaswiss**
Restaurant Botanica
- 15. 14.00 - 16.00 Uhr
60+ Seniorenbühne St. Gallen Theaterstück «im Park»
KGH Hüntwangen - Ref. Kirche
- 19. 13.30. - 16.00 Uhr
Mütter-/Väterberatung
kath. KGH Rafz - KJZ Bülach
- 23. **Generalversammlung**
Verschönerungsverein
Hüntwangen



ROTKREUZ FAHRDIENST
Hüntwangen · Wil · Wasterkingen

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zu Therapien oder zur Kur.

Auskunft und Vermittlung
Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich
Sie erreichen unsere Einsatzleitung
Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Telefon 044 388 25 00

Wasterkingen



gemeinde@wasterkingen.ch | www.wasterkingen.ch